

T480 HX

Ausführliche Informationen zum Telefonsystem:

→ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons
www.gigaset.com/manuals

→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router





Gigaset HX – Das universelle Mobilteil

Mit Ihrem Gigaset HX-Mobilteil haben Sie ein hochwertiges, multifunktionales und zukunftssicheres Gerät erworben.

Sie können Ihr Mobilteil an vielen verschiedenen DECT-Basen verwenden.

An einer Gigaset-Basis

Schließen Sie Ihr HX-Mobilteil an eine Gigaset-Basis an und nutzen Sie die vielfältigen Leistungsmerkmale in gewohnter Gigaset-Qualität.

Ist Ihre Gigaset-Basis IP-fähig (z. B. SL450A GO, DX800A, C430IP), können Sie außerdem mit Ihrem HX-Mobilteil Wideband-Gespräche in höchster Sprachqualität führen (HDSP).

In dieser Anleitung sind alle Funktionen aufgeführt/beschrieben, die Ihnen an Ihrem HX-Mobilteil zur Verfügung stehen. Die vollständige Funktionalität an Gigaset-Basen wird in der jeweiligen Anleitung Ihres Gigaset-Systems beschrieben.

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen finden Sie unter → www.gigaset.com/manuals oder online auf Ihrem Smartphone oder Tablet:

→ Gigaset Help App herunterladen von  oder 

An einem DECT/GAP-Telefon oder -Router anderer Hersteller

Natürlich funktioniert das Mobilteil auch an DECT/GAP-Telefonen anderer Hersteller sowie an DECT-Routern. Die weit verbreitete FRITZ!Box z. B. unterstützt die Funktionen der Gigaset HX-Mobilteile. Ausführliche Informationen unter → www.gigaset.com/kompatibilitaet.

An DECT-Routern mit CAT-iq 2.0

Ihr Gigaset HX-Mobilteil ist nach dem DECT/CAT-iq 2.0 Standard zertifiziert. Dadurch ist auch der Betrieb an einem DECT-Router mit CAT-iq-Funktionalität möglich.

Das Mobilteil ist geeignet für eine Vielzahl von Routern, z. B. Gigaset-Router, Speedport (Deutsche Telekom), TP-Link-Router, Homebox 2 (o2/Telefonica)... Es unterstützt damit moderne Telefon-Anschlüsse, z. B. den ALL-IP Anschluss der Deutschen Telekom oder den Anschluss für IP-Telefonie von o2/Telefonica.

Funktionen des Mobilteils an einem CAT-iq-Router (u. a.):

- voller Zugriff auf das zentrale Telefonbuch im Router als auch auf das im Mobilteil integrierte lokale Telefonbuch,
- komfortabel telefonieren und Anruflisten nutzen,
- mehrere Leitungen und Rufnummern nutzen^{*)},
- Wideband-Gespräche in garantierter/zertifizierter HD-Voice™-Qualität genießen.

→ Details finden Sie in der jeweiligen Bedienungsanleitung Ihres Routers.

Weitere Informationen zu Ihrem HX-Mobilteil finden Sie unter → www.gigaset.com/hx

Details zur Funktionalität des Mobilteils an verschiedenen Basen und Routern finden Sie unter → www.gigaset.com/kompatibilitaet

*) Der jeweilige Funktionsumfang ist Länder-, Netz- und Router-abhängig

Inhalt

Übersicht	4
Sicherheitshinweise	7
Inbetriebnahme	8
Telefon bedienen	13
Telefon kennen lernen	13
Telefonieren	17
Lokaler Anrufbeantworter	20
Lokales Telefonbuch des Mobilteils	21
Nachrichtenlisten	25
Anruflisten	26
Weitere Funktionen	28
Akustikprofile	28
Kalender	29
Timer	31
Wecker	32
Babyphone	33
ECO DECT	34
Schutz vor unerwünschten Anrufen	35
SMS (Textmeldungen)	38
Media-Pool	46
Bluetooth	47
Zusatzfunktionen über das PC-Interface	49
Mobilteil einstellen	51
Anhang	59
Kundenservice & Hilfe	59
Herstellerhinweise	61
Technische Daten	63
Display-Symbole	65
Index	67



Das Gigaset T480 HX ist technisch gesehen ein DECT-Mobilteil. Um damit zu telefonieren, benötigt es eine Verbindung zu einer DECT-Basisstation, z. B. zu einem Router mit CAT-iq-Funktionalität oder einer Gigaset-Basis. Einmal angemeldet können Sie das Gigaset T480 HX an jedem beliebigen Ort innerhalb der Reichweite der Basis aufstellen.

Das Gigaset T480 HX wird im Folgenden als Mobilteil bezeichnet.



Nicht alle in der Bedienungsanleitung beschriebenen Funktionen sind in allen Ländern und bei allen Netzanbietern verfügbar.

Ausführliche Informationen

Zum Mobilteil: ➔ ausführliche Bedienungsanleitung des Mobilteils

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

➔ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

➔ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router



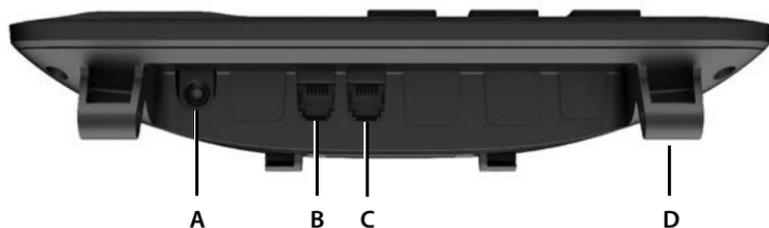
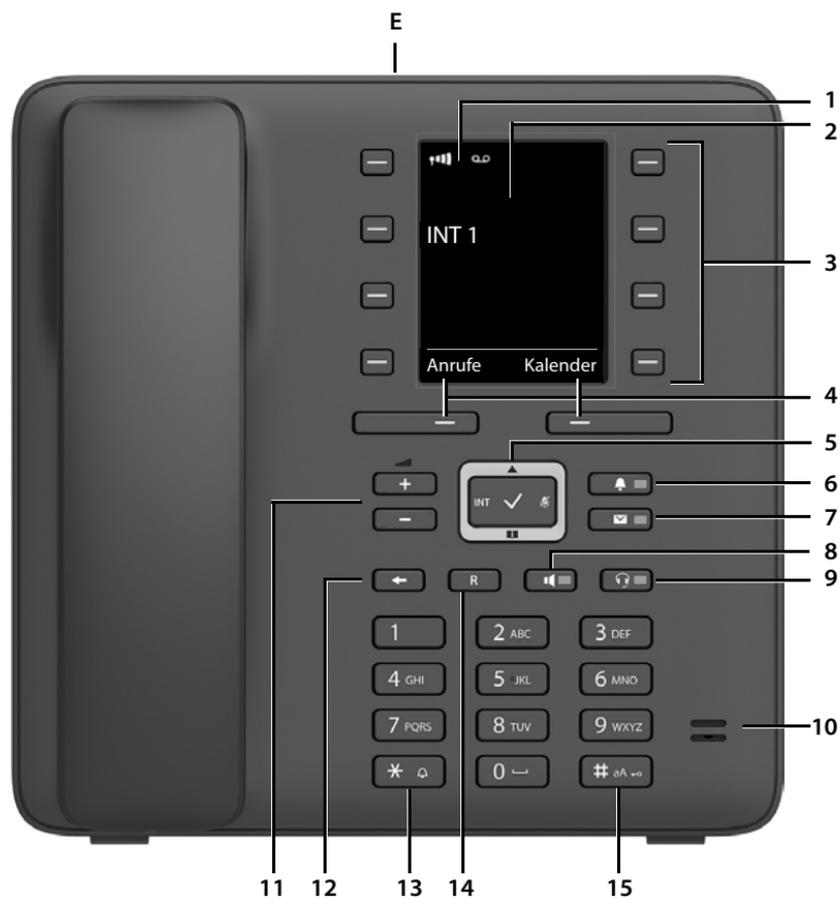
Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen erhalten Sie

im PDF-Format: ➔ www.gigaset.com/manuals

im Online-Format: ➔ **Gigaset Help** App für Ihr Smartphone oder Tablet



Übersicht



Tasten

- 1 **Statusleiste** (→ S. 65)
Symbole zeigen aktuelle Einstellungen und Betriebszustand des Telefons an
- 2 **Display**
- 3 **Kurzwahltasten** (→ S. 14)
- 4 **Display-Tasten** (→ S. 14)
verschiedene Funktionen, abhängig von der Bediensituation
- 5 **Steuer-Taste / Menü-Taste** (→ S. 13)
Menü öffnen; in Menüs und Eingabefeldern navigieren; Funktionen aufrufen (situationsabhängig)
- 6 **Profil-Taste** (→ S. 28)
Wechsel zwischen Akustikprofilen
leuchtet: Ruhefunktion eingeschaltet
- 7 **Nachrichten-Taste** (→ S. 25)
Zugriff auf die Anruf- und Nachrichtenlisten
blinkt: neue Nachricht oder neuer Anruf
- 8 **Freisprech-Taste**
Gespräch über Freisprechfunktion annehmen; umschalten zwischen Hörer- und Freisprechbetrieb
Im Ruhezustand: Wählen einleiten ▶ **kurz drücken**
leuchtet: Gespräch wird über die Freisprechfunktion geführt
- 9 **Headset-Taste**
Gespräch über Headset führen; umschalten zwischen Hörer- und Headset-Betrieb
leuchtet: Gespräch wird über Headset geführt
- 10 **Mikrofon**
- 11 **Lautstärke-Tasten**
Im Gespräch: Lautstärke von Lautsprecher, Hörer oder Headset regeln
- 12 **Ende-/Zurück-Taste**
Funktion abbrechen; eine Menüebene zurück ▶ **kurz drücken**
zurück in Ruhezustand ▶ **lang drücken**
- 13 **Stern-Taste**
Klingelton ausschalten ▶ **lang drücken**
Tabelle der Sonderzeichen öffnen (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Umschalten von Impulswahl auf Tonwahl (für die bestehende Verbindung) ▶ **kurz drücken**
- 14 **R-Taste**
Rückfrage (Flash) ▶ **lang drücken**
- 15 **Raute-Taste / Sperr-Taste**
Tastensperre ein-/ausschalten (im Ruhezustand) ▶ **lang drücken**
Wechsel zwischen Groß-, Klein- und Ziffernschreibung (bei Texteingabe) ▶ **kurz drücken**
Wahlpause eingeben ▶ **lang drücken**

Anschlüsse

- A  Anschluss für Steckernetzgerät
 - B  Anschluss für Headset mit RJ9-Stecker
 - C  Anschluss für Telefonhörer
 - D Halterungen zum Anbringen des Fußes
 - E Micro-USB zum Anschließen eines Datenkabels
- Inbetriebnahme, S. 8

Darstellung in der Bedienungsanleitung

	Warnungen, deren Nichtbeachtung zu Verletzungen von Personen oder Schäden an Geräten führen.
	Wichtige Information zur Funktion und zum sachgerechten Umgang oder zu Funktionen, die Kosten verursachen können.
	Voraussetzung, um die folgende Aktion ausführen zu können.
	Zusätzliche hilfreiche Informationen.

Tasten

	Steuer-Taste Rand / Mitte	bis	Ziffern-/Buchstaben-Tasten
	Lautstärke-Tasten		Profil-Taste
	Nachrichten-Taste		Ende-/Zurück-Taste
	R-Taste		Freisprech-Taste
	Headset-Taste		Stern-Taste
	Raute-Taste		
OK, Zurück, Auswahl, Ändern, Sichern, ... Display-Tasten			

Prozeduren

Beispiel: Strahlungsfrei ein-/ausschalten

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **ECO DECT** ▶ OK ▶ **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern** (= ein)

Schritt	Das müssen Sie tun
▶	Im Ruhezustand in die Mitte der Steuer-Taste drücken. Das Hauptmenü wird geöffnet.
▶	Mit der Steuer-Taste zum Symbol navigieren.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü Einstellungen wird geöffnet.
▶	Mit der Steuer-Taste den Eintrag ECO DECT wählen.
▶ OK	Mit OK bestätigen. Das Untermenü ECO DECT wird geöffnet.
▶	Mit der Steuer-Taste den Eintrag Strahlungsfrei wählen.
▶ Ändern	Mit Ändern aktivieren oder deaktivieren. Funktion ist aktiviert /deaktiviert .

Sicherheitshinweise



Lesen Sie vor Gebrauch die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung.

Das Gerät lässt sich während eines Stromausfalls nicht betreiben. Es kann auch **kein Notruf** abgesetzt werden.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern **nicht** gewählt werden.



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z.B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Stellen Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Verwenden Sie nur das auf den Geräten angegebene Steckernetzgerät.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z.B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes. Dort kann man Ihnen Auskunft geben, inwieweit die entsprechenden Geräte immun gegen externe hochfrequente Energien sind (für Informationen zu Ihrem Gigaset-Produkt siehe „Technische Daten“).

Inbetriebnahme

Verpackungsinhalt

- ein Telefon,
- ein Telefonhörer,
- ein Höreranschlusskabel,
- ein Fuß,
- eine Neigungsklappe,
- ein Steckernetzgerät,
- eine Bedienungsanleitung



Das Gerät ist für den Betrieb in geschlossenen, trockenen Räumen mit einem Temperaturbereich von +5 °C bis +45 °C ausgelegt.

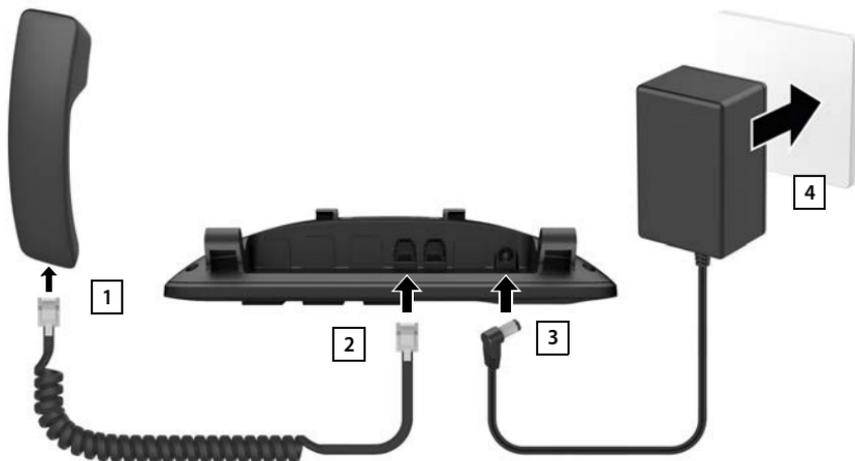
Normalerweise hinterlassen die Gerätefüße keine Spuren an der Aufstellfläche. Angesichts der Vielfalt der bei Möbeln verwendeten Lacke und Polituren kann es jedoch nicht ausgeschlossen werden, dass beim Kontakt Spuren auf der Abstellfläche verursacht werden.

Das Telefon nie den Einflüssen von Wärmequellen, von direkter Sonneneinstrahlung und von anderen elektrischen Geräten aussetzen.

Das Telefon vor Nässe, Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen schützen.

Telefon in Betrieb nehmen

Telefon anschließen



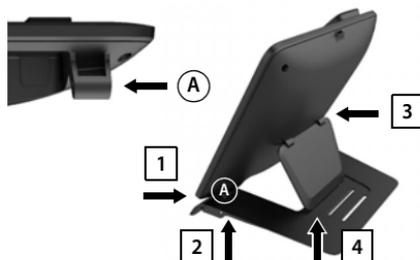
- ▶ Höreranschlusskabel mit dem Hörer verbinden **1**.
- ▶ Andere Seite des Höreranschlusskabels in die mit  gekennzeichnete Anschlussbuchse am Telefon stecken **2**.
- ▶ Das Stromkabel des Steckernetzgeräts in die mit  gekennzeichnete Anschlussbuchse **3** stecken.
- ▶ Das Steckernetzgerät **4** anschließen.



Das Steckernetzgerät muss zum Betrieb **immer eingesteckt** sein, da das Gerät ohne Stromanschluss nicht funktioniert.

Telefon aufstellen

- ▶ Die am Telefon rechts und links unten angebrachten Halterungen **A** auf die entsprechenden Öffnungen am Fuß drücken bis sie einrasten **1**.
- ▶ Die Kabel rechts oder links durch die Aussparungen unten am Fuß führen **2**.
- ▶ Klappe hinten am Telefon anbringen **3** und in einen der Schlitz am Fuß einrasten **4**.



Durch Auswahl des Schlitzes bestimmen Sie die Neigung des Telefons.

Display-Sprache einstellen

- ▶ Steuer-Taste  drücken, bis im Display die gewünschte Sprache markiert ist, z. B. **Francais** ▶ Display-Taste **OK** drücken

Sie können die Display-Sprache auch später im Menü **Einstellungen** ändern.



Mobilteil anmelden (basisabhängig)



Das Gigaset T480 HX ist technisch gesehen ein DECT-Mobilteil. Um damit zu telefonieren, benötigt es eine Verbindung zu einer DECT-Basisstation, z. B. zu einem Router mit CAT-iq-Funktionalität oder einer Gigaset-Basis. Einmal angemeldet können Sie das Gigaset T480 HX an jedem beliebigen Ort innerhalb der Reichweite der Basis aufstellen.

Das Gigaset T480 HX wird im Folgenden als Mobilteil bezeichnet.



Die Anmeldung muss **sowohl** an der Basis **als auch** am Mobilteil eingeleitet werden. Beides muss **innerhalb von 60 Sek.** erfolgen.

An der Basis / am Router

- Gigaset-Basis: ▶ Anmelde-/Paging-Taste an der Basis **lang** drücken (ca. 3 Sek.).
- Andere Basis/Router: ▶ Informationen zur Anmeldeprozedur → Dokumentation zu Ihrer Basis / Ihrem Router

Am Mobilteil

- ▶ **Anmelden** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ ... falls angefordert: System-PIN eingeben (Lieferzustand bei Gigaset-Basen: **0000**) ▶ **OK**

Nach erfolgreicher Anmeldung wechselt das Mobilteil in den Ruhezustand. Im Display wird die interne Nummer des Mobilteils angezeigt, z.B. INT 1.

Ein Mobilteil kann an bis zu vier Basen angemeldet werden.

- ▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Anmeldung** ▶ **OK** ▶

- Mobilteil anmelden: ▶ **Mobilteil anmelden** ▶ **OK** ... eine anmeldebereite Basis wird gesucht ▶ ... falls angefordert: System-PIN eingeben (Lieferzustand bei Gigaset-Basen: **0000**) ▶ **OK**

- Basiswechsel: ▶ **Basisauswahl** ▶ **OK** ▶ ... mit  Basis oder **Beste Basis** auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

- ▶ **Beste Basis:** Das Mobilteil wählt die Basis mit dem besten Empfang aus, sobald es die Verbindung zur aktuellen Basis verliert.

- Mobilteil abmelden (basisabhängig): ▶ **Mobilteil abmelden** ▶ **OK** ... das verwendete Mobilteil ist ausgewählt ▶ ... mit  ggf. anderes Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... ggf. System-PIN eingeben ▶ **OK** ▶ ... Abmeldung mit **Ja** bestätigen
- ▶ Ist das Mobilteil noch an anderen Basen angemeldet, wechselt es auf die Basis mit dem besten Empfang (**Beste Basis**).

Datenschutzhinweis

Wird das Gerät über eine IP-Basis oder einen Router mit dem Internet verbunden, nimmt es automatisch Kontakt zum Gigaset Support Server auf und sendet regelmäßig gerätespezifische Informationen. Diese werden z. B. für Firmware-Updates oder zum Bereitstellen von Internet-Diensten verwendet.

Weitere Informationen zu den gespeicherten Daten: → www.gigaset.com

Datum und Uhrzeit einstellen

Datum und Uhrzeit einstellen, damit eingehenden Anrufen Datum und Uhrzeit korrekt zugeordnet werden und der Wecker genutzt werden kann.



Datum und Uhrzeit sind über die Basis eingestellt. An einer IP-fähigen Basis kann Datum und Uhrzeit auch über einen Zeitserver im Netz eingestellt werden.

Wenn die Basis dies zulässt, können Sie Datum und Uhrzeit manuell über das Mobilteil einstellen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Datum und Uhrzeit** ▶ **OK**

Die aktive Eingabeposition blinkt ▶ ... mit Eingabeposition ändern ▶ ... mit zwischen den Eingabefeldern wechseln

Datum eingeben:

- ▶ ... mit Tag, Monat und Jahr 8-stellig eingeben.

Uhrzeit eingeben:

- ▶ ... mit Stunden und Minuten 4-stellig eingeben.

Einstellung speichern:

- ▶ Display-Taste **Sichern** drücken. ... im Display wird **Gespeichert** angezeigt und ein Bestätigungston wird ausgegeben

Zurück in den Ruhezustand:

- ▶ Zurück-Taste lang drücken



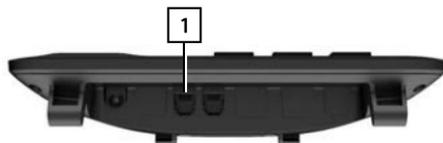
Das Telefon ist jetzt einsatzbereit!

Headset anschließen

- ▶ Headset mit RJ9-Stecker an der mit gekennzeichneten Anschlussbuchse anschließen 1.

oder

- ▶ Headset über Bluetooth anschließen (→ S. 47).



Die Headset-Lautstärke entspricht der Einstellung der Hörer-Lautstärke (→ S. 52).

Gespräch am Headset annehmen

- ▶ Headset-Taste drücken

Wenn zwei Headsets angeschlossen sind: ▶ gewünschtes Headset über Display-Taste (**Bluetooth** oder **Kabel**) auswählen

USB-Datenkabel anschließen

Zum Datenaustausch zwischen Mobilteil und PC:

- ▶ USB-Kabel mit Mikro USB-Stecker an der USB-Buchse oben am Mobilteil anschließen **1**.



Nutzen Sie **Gigaset QuickSync**, um Daten, z. B. Klingeltöne, Telefonbucheinträge oder neue Firmware, vom PC auf das Mobilteil zu übertragen (→ S. 49).



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.
Verwenden Sie ein voll belegtes USB-Kabel. Über Kabel, die z. B. nur als Ladekabel belegt sind, kann kein Datenaustausch stattfinden.

Telefon bedienen

Telefon kennen lernen

Tastensperre ein-/ausschalten

Die Tastensperre verhindert das unbeabsichtigte Bedienen des Telefons.

Tastensperre einschalten: ▶  **lang** drücken

Tastensperre ausschalten: ▶  **lang** drücken ▶ ... mit  die Mobilteil-PIN eingeben
(wenn ungleich 0000) ▶ **OK**

Mobilteil-PIN: → S. 57

Tastensperre eingeschaltet: Im Display erscheint das Symbol 



Wird ein Anruf am Mobilteil signalisiert, schaltet sich die Tastensperre automatisch aus. Sie können den Anruf annehmen. Nach Gesprächsende schaltet sich die Sperre wieder ein.

Bei eingeschalteter Tastensperre können auch Notrufnummern nicht gewählt werden.

Steuer-Taste



Die Steuer-Taste dient zum Navigieren in Menüs und Eingabefeldern und situationsabhängig zum Aufruf bestimmter Funktionen.

Im Folgenden ist die Seite der Steuer-Taste schwarz markiert (oben, unten, rechts, links), die in der jeweiligen Bediensituation zu drücken ist, z. B.  für „rechts auf die Steuer-Taste drücken“ oder  für „in die Mitte der Steuer-Taste drücken“.

Im Ruhezustand

Telefonbuch öffnen

 **kurz** drücken

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher (Gigaset Basis) bzw. zentrales Telefonbuch der Basis (z. B. CAT-iq-Basis) öffnen

 **lang** drücken

Hauptmenü öffnen

 oder 

Liste der Mobilteile öffnen



In Untermenüs, Auswahl- und Eingabefeldern

Funktion bestätigen



Während eines Gesprächs

Telefonbuch öffnen

 **kurz** drücken

Liste der verfügbaren Online-Telefonbücher (Gigaset Basis) bzw. zentrales Telefonbuch der Basis (z. B. CAT-iq-Basis) öffnen

 **lang** drücken

Mikrofon stumm schalten



Interne Rückfrage einleiten



Sprachlautstärke für Hörer- bzw. Freisprechmodus ändern

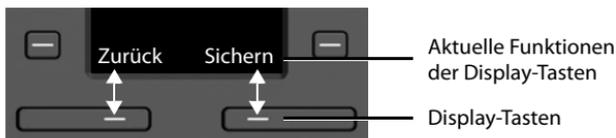


Lautstärke-Tasten

Lautstärke für **Hörer/Headset** und **Freisprechen** und die Signalisierung von **Terminen** einstellen: ▶ Lautstärke-Tasten  /  drücken

Display-Tasten

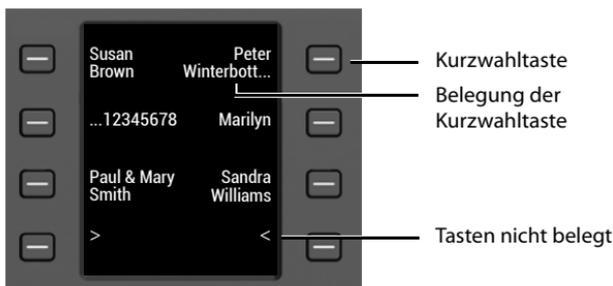
Die Display-Tasten bieten je nach Bediensituation verschiedene Funktionen an.



Symbole der Display-Tasten → S. 65.

Kurzwahltasten

Programmierbare Tasten bieten schnellen Zugang zu häufig verwendeten Rufnummern.



Kurzwahl Taste belegen

Kurzwahl Taste noch nicht belegt: ▶ Taste **kurz** drücken

Kurzwahl Taste bereits belegt: ▶ Taste **lang** drücken ▶ **Eintrag ersetzen**

▶ ... mit  Vorname und/oder Nachname und Rufnummer eingeben ▶ ... mit  zwischen den Eingabefeldern wechseln ▶ **Sichern**

oder Nummer aus Telefonbuch übernehmen:

▶  zum Eingabefeld **Nummer** blättern ▶  ... das lokale Telefonbuch wird geöffnet ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. mit  Rufnummer auswählen ▶ **OK** ▶ **Sichern**

 Einträge ohne Rufnummern sind nicht möglich.

Aktuelle Belegung anzeigen

- ▶ Im Ruhezustand  drücken
- oder
- ▶ **Kurzwahltasten** als Screensaver auswählen (→ S. 51).



Ist ein Name (Vor- oder Nachname) angegeben, wird er neben der Taste angezeigt. Wenn nicht, wird die Rufnummer angezeigt.

Belegung der Kurzwahltaste löschen

- ▶ Kurzwahltaste **lang** drücken ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Menü-Führung

Die Funktionen Ihres Telefons werden über ein Menü angeboten, das aus mehreren Ebenen besteht.



Die Menü-Führung ist basisabhängig. Abhängig von Anzahl und Art der verfügbaren Funktionen können diese in unterschiedlichen Menüs angeboten werden, z. B. auf oberster Ebene oder in einem Submenü.

Beispiele: **Töne und Signale** kann auf der obersten Menüebene oder im Submenü **Einstellungen** stehen, **Kalender** kann im Menü **Organizer** oder in Menü **Extras** stehen.

Funktionen auswählen/bestätigen

- | | |
|------------------------------------|--|
| Auswahl bestätigen mit | OK oder Mitte der Steuer-Taste  drücken |
| Eine Menüebene zurück mit | Zurück oder Zurück-Taste  drücken |
| In den Ruhezustand wechseln mit | Zurück-Taste  lang drücken |
| Funktion ein-/ausschalten mit | Ändern eingeschaltet  / ausgeschaltet  |
| Option aktivieren/deaktivieren mit | Auswahl ausgewählt  / nicht ausgewählt  |

Hauptmenü

Im Ruhezustand: ▶ Steuer-Taste **mittig**  drücken ▶ ... mit Steuer-Taste  Untermenü auswählen ▶ **OK**

Beispiel



Die Hauptmenü-Funktionen werden im Display mit Symbolen angezeigt. Das Symbol der ausgewählten Funktion ist farbig markiert, der zugehörige Name erscheint in der Kopfzeile.

Telefon kennen lernen

Untermenüs

Die Funktionen der Untermenüs werden in Listenform angezeigt.

Auf eine Funktion zugreifen: ▶ ... mit Steuer-Taste  Funktion auswählen ▶ OK

Zurück zur vorherigen Menüebene:

▶ Display-Taste **Zurück** drücken

oder

▶ Zurück-Taste  **kurz** drücken

Zurück in den Ruhezustand

▶ Zurück-Taste  **lang** drücken

Beispiel



Wird keine Taste gedrückt, wechselt das Display nach etwa 2 Minuten **automatisch** in den Ruhezustand.

Text eingeben

Eingabeposition

▶ Mit  Eingabefeld auswählen. Ein Feld ist aktiviert, wenn in ihm die blinkende Schreibmarke angezeigt wird.

▶ Mit  Position der Schreibmarke versetzen.

Falscheingaben korrigieren

• **Zeichen** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **kurz** drücken

• **Worte** vor der Schreibmarke löschen: ▶  **lang** drücken

Buchstaben/Zeichen eingeben

Jeder Taste zwischen  und  und der Taste  sind mehrere Buchstaben und Ziffern zugeordnet. Sobald eine Taste gedrückt wird, werden die möglichen Zeichen unten im Display angezeigt. Das ausgewählte Zeichen ist hervorgehoben.

• Buchstaben/Ziffer auswählen: ▶ Taste mehrmals **kurz** hintereinander drücken

• Zwischen Klein-, Groß- und Ziffernschreibung wechseln: ▶ Raute-Taste  drücken

Beim Editieren eines Telefonbuch-Eintrags werden der erste Buchstabe und jeder auf ein Leerzeichen folgende Buchstabe automatisch groß geschrieben.

• Sonderzeichen eingeben: ▶ Stern-Taste  drücken ▶ ... mit  zum gewünschten Zeichen navigieren ▶ **Einfügen**



Die Verfügbarkeit von Sonderbuchstaben ist abhängig von der eingestellten Sprache.

Telefonieren

Anrufen

▶ ... mit  Nummer eingeben ▶ Hörer abheben 

oder

▶ Hörer abheben  ▶ ... mit  Nummer eingeben

oder

▶ Freisprech-Taste  drücken ▶ ... mit  Nummer eingeben

Wählvorgang abbrechen: ▶ Hörer auflegen  bzw. Freisprech-Taste  drücken

An einer Gigaset GO-Box 100 oder einer anderen IP-fähigen Gigaset-Basis

Die Verbindung wird über die für das Mobilteil eingestellte Sendeverbindung (Leitung) gewählt. Eine andere Leitung verwenden:

▶ Hörer abheben  ▶ ... mit  Leitung auswählen ▶ Wählen ▶ ... mit  Nummer eingeben ... die Nummer wird etwa 3 Sekunden nach der Eingabe der letzten Ziffer gewählt

Aus dem lokalen Telefonbuch wählen

▶ ... mit  Telefonbuch öffnen ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ Hörer abheben 

Falls mehrere Nummern eingetragen sind:

▶ ... mit  Nummer auswählen ▶ Hörer abheben  ... die Nummer wird gewählt



Für den Schnellzugriff (Kurzwahl): Nummern aus dem Telefonbuch auf die Ziffern-, Display- oder Kurzwahl-Tasten legen.

Aus einem öffentlichen/zentralen Telefonbuch wählen

Abhängig von der Basis, an dem das Mobilteil angeschlossen ist, können Sie aus einem öffentlichen Telefonbuch, dem Gigaset.net-Telefonbuch (z. B. Gigaset GO-Box 100) oder einem zentralen Telefonbuch an einer CAT-iq-Basis wählen.

▶  lang drücken

Weitere Informationen → in der ausführlichen Bedienungsanleitung für Ihre Basis/Ihren Router

Aus einer Anrufliste wählen

Die Anruflisten (→ S. 26) enthalten die letzten angenommenen, abgehenden (Wahlwiederholungsliste) und entgangenen Anrufe.

- ▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Hörer abheben

Beispiel

Alle Anrufe	
	Frank 14.02.18, 15:40
	089563795 13.02.18, 15:32
	Susan Black 11.02.18, 13:20
Ansehen	Optionen



Die Anruflisten können direkt über die Display-Taste **Anrufe** aufgerufen werden, wenn die Display-Taste entsprechend belegt ist.

Die Liste **Entgangene Anrufe** kann auch über die Nachrichten-Taste geöffnet werden.

Direktruf

Beim Drücken einer **beliebigen** Taste wird eine vorbelegte Nummer gewählt. Damit können z. B. Kinder, die noch keine Nummer eingeben können, eine bestimmte Nummer anrufen.

Direktrufmodus einschalten:

- ▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ OK ▶ **Direktruf** ▶ OK ▶ ... mit **Aktivierung** einschalten ▶ **Ruf an** ▶ ... mit Nummer eingeben ▶ **Sichern** ... im Ruhezustand wird der aktivierte Direktruf angezeigt

Direktruf ausführen: ▶ Beliebige Taste drücken ... die gespeicherte Nummer wird gewählt

- ▶ Gespräch über Freisprecheinrichtung führen

oder

- ▶ Hörer abheben

Wählen abbrechen: ▶ Freisprech-Taste drücken

Direktruf-Modus beenden: ▶ Taste **lang** drücken

Beispiel

	07:15 22 Feb
INT 1	
Direktruf aktiv	
0891234567	
Aus	

Eingehende Anrufe

Ein ankommender Anruf wird durch Klingeln und mit einer Anzeige im Display signalisiert.

Anruf annehmen:

- am Hörer: ▶ Hörer abheben 
- über Lautsprecher: ▶ Freisprech-Taste  drücken
 - ▶ oder **Abheben** (an einer Basis ohne Anrufbeantworter)
- am Headset: ▶ Headset-Taste  drücken

Wenn zwei Headsets angeschlossen sind: ▶ gewünschtes Headset über Display-Taste (**Bluetooth** oder **Kabel**) auswählen

Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten: ▶  (an einer Basis mit Anrufbeantworter)

Klingelton ausschalten: ▶ **Ruf aus** ... der Anruf kann noch so lange angenommen werden, wie er im Display angezeigt wird

An einer Gigaset GO-Box 100 oder einer anderen IP-fähigen Gigaset-Basis mit Anrufbeantworter

An den Anrufbeantworter weiterleiten: ▶ **Optionen** ▶ **Umleiten auf AB**

Anruf abweisen: ▶ **Optionen** ▶ **Anruf abweisen**

Während eines Gesprächs

Freisprechen

Während eines Gesprächs, beim Verbindungsaufbau und beim Abhören des Anrufbeantworters Freisprechen ein-/ausschalten:

- ▶ Freisprech-Taste  drücken

Gesprächslautstärke

Gilt für den aktuell verwendeten Modus (Freisprechen, Hörer oder Headset, wenn das Mobilteil einen Headset-Anschluss hat):

- ▶ Lautstärke-Tasten  /  oder  drücken ▶ ... mit  /  oder  Lautstärke einstellen ▶ **Sichern**



Die Einstellung wird automatisch nach etwa 3 Sekunden gespeichert, selbst wenn **Sichern** nicht gedrückt wird.

Mikrofon stumm schalten

Bei ausgeschaltetem Mikrofon hören die Gesprächspartner Sie nicht mehr.

Während eines Gesprächs Mikrofon ein-/ausschalten: ▶  drücken

Lokaler Anrufbeantworter

(nur an Gigaset-Basen mit lokalem Anrufbeantworter)

Anrufbeantworter ein-/ausschalten:

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶  **Aktivierung** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Anrufbeantworter** auswählen (falls es mehrere gibt) ▶ **Ändern** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen ▶ **Sichern**

Nachrichten anhören:

- ▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶ ... mit  **Anrufbeantworter** auswählen (falls es Nachrichten für mehrere Anrufbeantworter gibt) ▶ **OK**

Eigene Ansage/Hinweisansage aufnehmen:

- ▶  ▶ ... mit   **Anrufbeantworter** auswählen ▶ **OK** ▶  **Ansagen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Ansage aufnehmen** oder **Hinweis aufnehmen** auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  **Anrufbeantworter** auswählen (falls es mehrere gibt) ▶ **OK** ▶ **OK** ▶ ... Ansage aufsprechen (mindestens 3 Sekunden) ... mögliche Optionen

Aufnahme abschließen und speichern:

- ▶ **Beenden** ... die Ansage wird zur Kontrolle wiedergegeben

Aufnahme abbrechen: ▶ Hörer auflegen  oder **Zurück**

Aufnahme erneut starten: ▶ **OK**

Aufnahme wiederholen: ▶ **Neu**

Lokales Telefonbuch des Mobilteils

Das lokale Telefonbuch gilt individuell für das Mobilteil. Einträge können jedoch an andere Mobilteile gesendet werden.



Informationen zu Online-Telefonbüchern (z. B. an einer Gigaset GO-Box 100) bzw. zentralen Telefonbüchern an CAT-iq-Basen → Bedienungsanleitung der Basis.

Telefonbuch öffnen

- ▶ Im Ruhezustand kurz drücken

Telefonbuch-Einträge

Anzahl der Einträge: bis zu 500

Informationen: Vor- und Nachname, bis zu drei Rufnummern, E-Mail-Adresse, Jahrestag mit Signalisierung, VIP-Klingelton mit VIP-Symbol, CLIP-Bild

Länge der Einträge: Nummern: max. 32 Ziffern
Vor-, Nachname: max. 16 Zeichen
E-Mail-Adresse: max. 64 Zeichen

Eintrag erstellen

- ▶ ▶ <Neuer Eintrag> ▶ OK

Namen:

- ▶ ... mit zwischen den Eingabefeldern **Vorname** / **Nachname** wechseln ▶ mit Vornamen und/oder Nachnamen eingeben

Nummern:

- ▶ **Tel.1 - Typ** ▶ ... mit Nummerntyp wählen (**Privat, Büro** oder **Mobil**) ▶ ▶ ... mit Nummer eingeben

Weitere Nummern eingeben: ▶ mit zwischen den Eingabefeldern **Tel.1 - Typ** / **Tel.2 - Typ** / **Tel.3 - Typ** wechseln ▶ ... mit Nummer eingeben

Jahrestag:

- ▶ ... mit **Jahrestag** ein-/ausschalten ▶ ... mit Datum und Zeit eingeben ▶ ... mit Art der Signalisierung auswählen (**Nur optisch** oder einen Klingelton)

Beispiel

CLIP-Melodie (VIP) :

- ▶ ... mit  Klingelton auswählen, mit dem ein Anruf des Teilnehmers signalisiert werden soll ... ist eine **CLIP-Melodie (VIP)** zugewiesen, wird der Eintrag im Telefonbuch mit dem Symbol  ergänzt.

Eintrag speichern: ▶ **Sichern**



Ein Eintrag ist nur gültig, wenn er mindestens eine Nummer enthält

Telefonbuch-Eintrag suchen/auswählen

- ▶  ▶ ... mit  zum gesuchten Namen blättern

oder

- ▶  ▶ ... mit  Anfangsbuchstaben (max. 8 Buchstaben) eingeben ... die Anzeige springt zum ersten Namen mit diesen Anfangsbuchstaben ▶ ... mit  ggf. bis zum gewünschten Eintrag weiterblättern

Telefonbuch schnell durchblättern: ▶  ▶  lang drücken

Eintrag anzeigen/ändern

- ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Ansehen** ▶ ... mit  Feld auswählen, das geändert werden soll ▶ **Ändern**

oder

- ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Einträge löschen

Einen Eintrag löschen: ▶  ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Einträge löschen: ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Reihenfolge der Telefonbuch-Einträge festlegen

Telefonbuch-Einträge können nach Vor- oder Nachnamen sortiert werden.

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Nachname zuerst / Vorname zuerst**

Enthält ein Eintrag keinen Namen, wird die Standard-Rufnummer in das Nachname-Feld übernommen. Diese Einträge werden an den Anfang der Liste gestellt, unabhängig von der Art der Sortierung.

Die Sortierreihenfolge ist wie folgt:

Leerzeichen | Ziffern (0-9) | Buchstaben (alphabetisch) | Restliche Zeichen.

Anzahl der freien Einträge im Telefonbuch anzeigen lassen

- ▶  ▶ **Optionen** ▶  **Speicherplatz** ▶ **OK**

Nummer ins Telefonbuch übernehmen

Nummern in das Telefonbuch übernehmen:

- aus einer Liste, z. B. der Anrufliste oder der Wahlwiederholungsliste
- beim Wählen einer Nummer

Die Nummer wird angezeigt oder ist markiert.

- ▶ Display-Taste  drücken oder **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Neuen Eintrag erstellen:

- ▶ **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ▶ Eintrag vervollständigen ▶ **Sichern**

Nummer zu bestehendem Eintrag hinzufügen:

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... mit  Nummerntyp auswählen ▶ **OK** ... die Nummer wird eingetragen oder eine Abfrage zum Überschreiben einer bestehenden Nummer wird angezeigt ▶ ... ggf. Abfrage mit **Ja/Nein** beantworten ▶ **Sichern**

Eintrag/Telefonbuch übertragen



Empfänger- und Sender-Mobilteil sind an derselben Basis angemeldet.

Das andere Mobilteil und die Basis können Telefonbuch-Einträge senden und empfangen.



Ein externer Anruf unterbricht die Übertragung.

Vom Jahrestag wird nur das Datum übertragen.

Beide Mobilteile unterstützen vCards:

- Kein Eintrag mit dem Namen vorhanden: Ein neuer Eintrag wird erzeugt.
- Eintrag mit dem Namen bereits vorhanden: Der Eintrag wird um die neuen Nummern erweitert. Umfasst der Eintrag mehr Nummern als der Empfänger es zulässt, wird ein weiterer Eintrag mit demselben Namen erzeugt.

Das empfangende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Für jede Nummer wird ein eigener Eintrag erzeugt und gesendet.

Das sendende Mobilteil unterstützt keine vCards:

Am empfangenden Mobilteil wird ein neuer Eintrag erstellt, die übertragene Nummer wird ins Feld **Tel. (Privat)** übernommen. Gibt es einen Eintrag mit dieser Nummer bereits, wird der übertragene Eintrag verworfen.

Einzelne Einträge übertragen

- ▶  ▶ ... mit  gewünschten Eintrag auswählen ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag senden** ▶ **OK** ▶  **an Intern** ▶ **OK** ▶ ... mit  Empfänger-Mobilteil auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag wird übertragen

Nach erfolgreichem Transfer weiteren Eintrag übertragen: ▶ **Ja** oder **Nein** drücken



Mit vCard via SMS Telefonbuch-Eintrag im vCard-Format über SMS versenden.

Gesamtes Telefonbuch übertragen

► ► Optionen ► Liste senden ► OK ► an Intern ► OK ► ... mit Empfänger-Mobilteil auswählen ► OK ... die Einträge werden nacheinander übertragen

vCard mit Bluetooth übertragen

Telefonbuch-Einträge im vCard-Format übertragen, z. B. zum Austauschen von Einträgen mit einem Mobiltelefon.



Der Bluetooth-Modus ist aktiviert

Das andere Mobilteil/Mobiltelefon verfügt über Bluetooth.

► ► ... ggf. mit Eintrag auswählen ► Optionen ► Eintrag senden / Liste senden ► vCard via Bluetooth ... die Liste **Bekannte Geräte** wird angezeigt ► ... mit Gerät auswählen ► OK

vCard mit Bluetooth empfangen

Sendet ein Gerät aus der Liste **Bekannte Geräte** eine vCard an Ihr Mobilteil, wird automatisch ein Telefonbuch-Eintrag erzeugt und eine Meldung im Display angezeigt.

Ist das sendende Gerät nicht in der Liste: ► ... mit die PIN des **sendenden** Bluetooth-Geräts eingeben ► OK ... die übertragene vCard steht als Telefonbuch-Eintrag zur Verfügung

Telefonbuch mit PC-Adressbuch synchronisieren (Gigaset QuickSync)



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Computer installiert.

Das Mobilteil ist über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbunden.

Kostenloser Download und weitere Informationen unter → www.gigaset.com/quicksync

Nachrichtenlisten

Benachrichtigungen über entgangene Anrufe, Nachrichten auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter, eingegangene SMS und entgangene Termine werden in Nachrichtenlisten gespeichert.

Sobald eine **neue Nachricht** eingeht, ertönt ein Hinweisston. Zusätzlich blinkt die Nachrichten-Taste  (falls aktiviert). Die Aktivierung über das Mobilteil ist nur an Gigaset-Basen möglich, bei CAT-iq-Routern verwenden Sie ggf. das Web-Interface. Informationen → Bedienungsanleitung der Basis/des Routers.

Symbole für die Nachrichtenart und die Anzahl neuer Nachrichten werden im Ruhezustand angezeigt.

Benachrichtigung für folgende Nachrichtenart vorhanden:

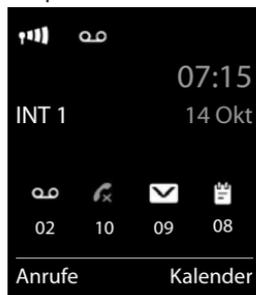
 auf dem Anrufbeantworter/Netz-Anrufbeantworter

 in der Liste der entgangenen Anrufe

 in der SMS-Eingangsliste

 in der Liste der entgangenen Termine

Beispiel



 Das Symbol für den Netz-Anrufbeantworter wird immer angezeigt, wenn seine Rufnummer im Telefon gespeichert ist. Die anderen Listen werden nur angezeigt, wenn sie Nachrichten enthalten.

- ▶ Nachrichten anzeigen: Nachrichten-Taste  drücken ... Nachrichtenlisten, die Nachrichten enthalten, werden angezeigt, **Netz-AB:** wird immer angezeigt
Eintrag **fett** markiert: neue Nachrichten vorhanden. In Klammern steht die Anzahl der neuen Nachrichten.
Eintrag **nicht** fett markiert: keine neuen Nachrichten. In Klammern steht die Anzahl der alten Nachrichten.
- ▶ ... mit  Liste auswählen ▶ **OK** ... die Anrufe bzw. Nachrichten werden aufgelistet
Netz-Anrufbeantworter: Die Nummer des Netz-Anrufbeantworters wird gewählt.

Beispiel

Nachrichten	
Entg. Termine:	(2)
Entg. Anrufe:	(5)
Netz-AB:	(1)
Anrufbeantw.:	
Zurück	OK

 Die Nachrichtenliste enthält einen Eintrag für jeden Anrufbeantworter, der dem Mobilteil zugewiesen ist, z. B. für den lokalen Anrufbeantworter an einer Gigaset-Basis/einem CAT-iq-Router oder für einen Netz-Anrufbeantworter.

Anruflisten

Das Telefon speichert verschiedene Anrufarten (entgangene, angenommene und abgehende Anrufe) in Listen.



Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, stellt Informationen über die Rufnummern zur Verfügung.

Ausführliche Informationen unter → www.gigaset.com/kompatibilitaet.

Listeneintrag

Folgende Informationen werden in den Listeneinträgen angezeigt:

- Die Listenart (in der Kopfzeile)
- Symbol für die Art des Eintrags:
 - Entgangene Anrufe**,
 - Angenomm. Anrufe**,
 - Abgehende Anrufe** (Wahlwiederholungsliste),
 - Anruf auf dem Anrufbeantworter
- Nummer des Anrufers. Ist die Nummer im Telefonbuch gespeichert, werden stattdessen Name und Nummerntyp (**Tel. (Privat)**, **Tel. (Büro)**, **Tel. (Mobil)**) angezeigt. Bei entgangenen Anrufen zusätzlich in eckigen Klammern die Anzahl der Anrufe von dieser Nummer.
- Verbindung, über die der Anruf ein-/ausgegangen ist (wenn der Anruf über eine IP-Verbindung geführt wurde)
- Datum und Uhrzeit des Anrufs (falls eingestellt)

Beispiel

Alle Anrufe	
Frank	Heute, 15:40 [3]
089563795	13.05.18, 18:32
Susan Black	12.05.18, 13:12
Ansehen	Optionen

Anrufliste öffnen

Über Display-Taste: ▶ **Anrufe** ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK

Über Menü: ▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK

Über Nachrichten-Taste (entgangene Anrufe):

▶ Nachrichten-Taste drücken ▶ **Entg. Anrufe:** ▶ OK

Anrufer aus der Anrufliste zurückrufen

▶ ▶ ... mit **Anruflisten** auswählen ▶ OK ▶ ... mit Liste auswählen ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Hörer abheben

Weitere Optionen

- ▶  ▶ ... mit   **Anruflisten auswählen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Liste auswählen** ▶ **OK**
- ... mögliche Optionen:
- Eintrag ansehen: ▶ ... mit  **Eintrag auswählen** ▶ **Ansehen**
- Nummer ins Telefonbuch übernehmen:
 - ▶ ... mit  **Eintrag auswählen** ▶ **Optionen** ▶  **Nr. ins Telefonbuch**
- Eintrag löschen: ▶ ... mit  **Eintrag auswählen** ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**
- Liste löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Weitere Funktionen



Welche Funktionen an Ihrem Telefon tatsächlich zur Verfügung stehen und wie sie zu bedienen sind, ist abhängig von der Basis/dem Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist.

Die folgende Beschreibung gilt für eine Gigaset GO-Box 100. Das an Ihrem Telefon notwendige Vorgehen kann sich von den hier beschriebenen Prozeduren unterscheiden.



Ausführliche Informationen

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer Gigaset-Basis angeschlossen ist:

→ Bedienungsanleitung Ihres Gigaset-Telefons

Zum Telefonsystem, wenn das Mobilteil an einer anderen Basis/einem Router angeschlossen ist:

→ Dokumentation zu Ihrer Basis/Ihrem Router

Alle Gigaset-Bedienungsanleitungen erhalten Sie

im PDF-Format: → www.gigaset.com/manuals

im Online-Format: → **Gigaset Help** App für Ihr Smartphone oder Tablet



Akustikprofile

Das Telefon hat Akustikprofile zum Anpassen des Mobilteils an die Umgebungsbedingungen: **Profil Laut**, **Profil Leise**, **Profil Persönlich**. Mit dem Profil **Nicht stören** können Sie verhindern, dass ein eingehender Anruf am Mobilteil signalisiert wird.

▶ Mit der Taste zwischen den Profilen wechseln ... das Profil wird ohne Abfrage sofort umgeschaltet

Profil Nicht stören

Schnell ein-/ausschalten: ▶ Taste **lang** drücken

- Das Ruhe-Display zeigt "**Nicht stören**" **aktiviert**. Die LED auf der Profil-Taste leuchtet.
- Eingehende Anrufe werden nicht signalisiert aber in die Anrufliste als entgangener Anruf übernommen.
- Die meisten Benachrichtigungen werden blockiert. Ausnahmen: Termine, Wecker, Jahrestage.



Ein eingehender Anruf belegt eine Leitung, auch wenn er nicht signalisiert wird. Sind alle Leitungen der Basis belegt, können Sie nicht mehr anrufen.

Geht ein Anruf ein, während Sie das Telefon bedienen, kann es vorkommen, dass das Mobilteil in den Ruhezustand zurückkehrt (basis-abhängig).

Akustikprofile

Die Profile sind im Lieferzustand wie folgt eingestellt:

Lieferzustand		Profil Laut	Profil Leise	Profil Persönlich
Klingelton		Ein	Aus	Ein
Klingelton-Lautstärke	intern	5	Aus	5
	extern	5	Aus	5
Mobilteil-Lautstärke	Hörer	5	3	3
	Freisprechen	5	3	3
Hinweistöne	Tastenklick	Ja	Nein	Ja
	Bestätigungston	Ja	Nein	Ja

Aufmerksamkeitston bei eingehendem Anruf für **Profil Leise** aktivieren: ► nach Umschalten ins **Profil Leise** Display-Taste **Beep** drücken ... in der Statuszeile erscheint 



Änderungen an den in der Tabelle aufgeführten Einstellungen:

- gelten in den Profilen **Laut** und **Leise** nur solange das Profil nicht gewechselt wird.
- werden im **Profil Persönlich** dauerhaft für dieses Profil gespeichert.

Kalender

Sie können sich an bis zu **30 Termine** erinnern lassen.

Im Kalender ist der aktuelle Tag weiß umrandet, an Tagen mit Terminen sind die Ziffern farbig dargestellt. Bei der Auswahl eines Tages wird dieser farbig umrandet.

Juni 2018						
Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				01	02	03
04	05	06	07	08	09	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	
Zurück						OK

Termin im Kalender speichern



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

-  ► ... mit  **Organizer** auswählen ► **OK** ►  **Kalender** ► **OK** ► ... mit 
gewünschten Tag auswählen ► **OK** ... dann
Ein-/ausschalten: ► **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
Datum eingeben: ►  **Datum** ... der ausgewählte Tag ist voreingestellt ► ... mit 
neues Datum eingeben
Zeit eingeben: ►  **Zeit** ► ... mit  Stunde und Minute des Termins eingeben

Kalender

Titel festlegen: ▶  **Text** ▶ ... mit  eine Bezeichnung für den Termin eingeben (z. B. Abendessen, Meeting)

Signalisierung festlegen:

▶  **Signal** ▶ ... mit  Melodie des Erinnerungsrufs auswählen oder akustische Signalisierung deaktivieren

Daten für den Termin eingeben:

▶ ... mit  nacheinander **Datum, Zeit, Text und Signal** auswählen ▶
... jeweils mit  oder  Wert einstellen ▶ **Sichern**

Termin speichern: ▶ **Sichern**



Wenn bereits ein Termin eingetragen ist: ▶  **<Neuer Eintrag>** ▶ **OK** ▶ ... dann Daten für den Termin eingeben.

Signalisierung von Terminen/Jahrestagen

Jahrestage werden aus dem Telefonbuch übernommen und als Termin angezeigt. Ein Termin/Jahrestag wird im Ruhezustand angezeigt und 60 Sek. lang mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert.

Erinnerungsruf quittieren und beenden: ▶ Display-Taste **Aus** drücken

Mit SMS reagieren: ▶ Display-Taste **SMS** drücken ... das SMS-Menü wird geöffnet



Während eines Gesprächs wird ein Erinnerungsruf **einmal** mit einem Hinweiston am Mobilteil signalisiert.

Anzeige entgangener (nicht quittierter) Termine/Jahrestage

Folgende Termine und Jahrestage werden in der Liste **Entgangene Termine** gespeichert:

- Der Termin-/Jahrestagsruf wurde nicht quittiert.
- Der Termin/Jahrestag wurde während eines Anrufs signalisiert.

Es werden die letzten 10 Einträge gespeichert. Im Display wird das Symbol  und die Anzahl der neuen Einträge angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Liste öffnen

▶ Nachrichten-Taste  drücken ▶  **Entg. Termine:** ▶ **OK** ▶ ... mit  ggf. in der Liste blättern

oder

▶  ▶ ... mit   **Organizer** auswählen ▶ **OK** ▶  **Entgangene Termine** ▶ **OK**

Jeder Eintrag wird mit Nummer oder Name, Datum und Uhrzeit angezeigt. Der neueste Eintrag steht am Anfang der Liste.

Termin/Jahrestag löschen: ▶ **Löschen**

Gespeicherte Termine anzeigen/ändern/löschen

- ▶  ▶ ... mit   **Organizer** auswählen ▶ **OK** ▶  **Kalender** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Tag** auswählen ▶ **OK** ... die Terminliste wird angezeigt ▶ ... mit  **Termin** auswählen ... mögliche Optionen:

Termin details anzeigen:

- ▶ **Ansehen** ... die Einstellungen des Termins werden angezeigt

Termin ändern: ▶ **Ansehen** ▶ **Ändern**

- oder ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag ändern** ▶ **OK**

Termin aktivieren/deaktivieren:

- ▶ **Optionen** ▶  **Aktivieren/Deaktivieren** ▶ **OK**

Termin löschen: ▶ **Optionen** ▶  **Eintrag löschen** ▶ **OK**

Alle Termine des Tages löschen:

- ▶ **Optionen** ▶  **Alle Termine lösch.** ▶ **OK** ▶ **Ja**

Timer

Timer einstellen (Countdown)

- ▶  ▶ ... mit   **Organizer** auswählen ▶ **OK** ▶  **Timer** ▶ **OK** ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Dauer einstellen: ▶  **Dauer** ... mit  Stunden und Minuten für den Timer eingeben
Min.: 00:01 (eine Minute); Max.: 23:59 (23 Stunden, 59 Minuten)
- Timer speichern: ▶ **Sichern**

Der Timer beginnt den Countdown. Im Ruhe-Display werden das Symbol  und die verbleibenden Stunden und Minuten angezeigt, solange bis eine Minute unterschritten wird. Ab dann werden die verbleibenden Sekunden heruntergezählt. Am Ende des Countdowns wird der Alarm ausgelöst.

Alarm ausschalten/wiederholen

Alarm ausschalten: ▶ **Aus**

Alarm wiederholen: ▶ **Neustart** ... das Timer-Display wird wieder angezeigt ▶ ggf. eine andere Dauer einstellen ▶ **Sichern** ... der Countdown wird erneut gestartet

Wecker



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

Wecker ein-/ausschalten und einstellen

- ▶ ▶ ... mit **Organizer** auswählen ▶ **OK** ▶ **Wecker** ▶ **OK** ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen
- Weckzeit einstellen: ▶ **Zeit** ▶ ... mit Stunde und Minute eingeben
- Tage festlegen: ▶ **Zeitraum** ▶ ... mit zwischen **Montag-Freitag** und **Täglich** wählen
- Lautstärke einstellen: ▶ **Lautstärke** ▶ ... mit Lautstärke in 5 Stufen oder Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen
- Weckruf einstellen: ▶ **Melodie** ▶ ... mit Klingelmelodie für den Weckruf auswählen
- Weckdaten eingeben: ▶ ... mit nacheinander **Zeit**, **Zeitraum**, **Lautstärke** und **Melodie** auswählen ▶ ... jeweils mit oder Wert einstellen ▶ **Sichern**
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Bei aktiviertem Wecker wird im Ruhezustand das Symbol und die Weckzeit angezeigt.

Weckruf

Ein Weckruf wird im Display angezeigt und mit der ausgewählten Klingelmelodie signalisiert. Der Weckruf ertönt 60 Sek. lang. Wird keine Taste gedrückt, wird er nach 5 Minuten wiederholt. Nach der zweiten Wiederholung wird der Weckruf für 24 Stunden ausgeschaltet.



Während eines Gesprächs wird ein Weckruf nur durch einen kurzen Ton signalisiert.

Weckruf ausschalten/nach Pause wiederholen (Schlummermodus)

Weckruf ausschalten: ▶ **Aus**

Weckruf wiederholen (Schlummermodus): ▶ **Snooze** oder beliebige Taste drücken ... der Weckruf wird ausgeschaltet und nach 5 Minuten wiederholt.

Babyphone

Bei eingeschaltetem Babyphone wird die gespeicherte (interne oder externe) Zielrufnummer angerufen, sobald in der Umgebung des Mobilteils ein definierter Geräuschpegel überschritten wird. Der Alarm zu einer externen Nummer bricht nach ca. 90 Sek. ab.

Mit der Funktion **Gegensprechen** können Sie auf den Alarm antworten. Über diese Funktion wird der Lautsprecher des Mobilteils, das sich beim Baby befindet, ein- oder ausgeschaltet.

Am Mobilteil im Babyphone-Modus werden ankommende Anrufe nur am Display (**ohne Klingelton**) signalisiert. Die Display-Beleuchtung wird auf 50% reduziert. Die Hinweistöne sind abgeschaltet. Alle Tasten mit Ausnahme der Display-Tasten und der Steuer-Taste (Mitte) sind gesperrt.

Wird ein eingehender Anruf angenommen, wird der Babyphone-Modus für die Dauer des Telefonats unterbrochen, die Funktion **bleibt** eingeschaltet.



Der Abstand zwischen Mobilteil und Baby sollte 1 bis 2 Meter betragen. Das Mikrophon muss zum Baby zeigen.

Das Babyphone wird erst 20 Sekunden nach dem Einschalten aktiviert.

An der Zielrufnummer muss der Anrufbeantworter ausgeschaltet sein.

Nach dem Einschalten:

- ▶ Empfindlichkeit prüfen.
- ▶ Verbindungsaufbau testen, wenn der Alarm an eine externe Nummer geleitet wird.

Babyphone aktivieren und einstellen

▶ ▶ ... mit **Extras** auswählen ▶ **OK** ▶

Babyphone ▶ **OK** ... dann

Ein-/ausschalten:

▶ **Aktivierung:** ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

Ziel eingeben:

▶ **Alarm an** ▶ ... mit **Extern** oder **Intern** auswählen

Extern: ▶ **Nummer** ▶ ... mit Nummer eingeben

oder Nummer aus dem Telefonbuch auswählen: ▶

Intern: ▶ **Mobilteil** ▶ **Ändern** ▶ ... mit Mobilteil auswählen ▶ **OK**

Gegensprech-Funktion aktivieren/deaktivieren:

▶ **Gegensprechen** ▶ ... mit **Ein** oder **Aus** auswählen

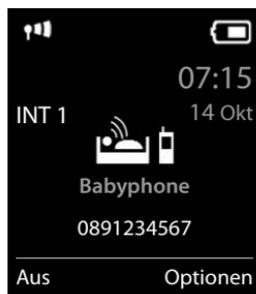
Empfindlichkeit des Mikrofons einstellen:

▶ **Empfindlichkeit** ▶ ... mit **Hoch** oder **Niedrig** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Speichern**

Bei aktiviertem Babyphone wird im Ruhezustand die Zielrufnummer angezeigt.

Babyphone aktiviert



Babyphone deaktivieren / Alarm abbrechen

- Babyphone deaktivieren: ▶ Im Ruhezustand Display-Taste **Aus** drücken
- Alarm abbrechen: ▶ Während eines Alarms Auflegen-Taste  drücken

Babyphone von extern deaktivieren



Der Alarm geht an eine externe Zielrufnummer.
Das Empfänger-Telefon unterstützt die Tonwahl.

- ▶ Alarm-Anruf annehmen ▶ Tasten   drücken
- Das Babyphone ist deaktiviert und das Mobilteil befindet sich im Ruhezustand. Die Einstellungen am Mobilteil im Babyphone-Modus (z. B. kein Klingelton) bleiben so lange erhalten, bis Sie die Display-Taste **Aus** drücken.



Das Babyphone kann von extern nicht wieder aktiviert werden.
Aktivierung wieder einschalten: → S. 33

ECO DECT

(basisabhängig)

Im Lieferzustand ist das Gerät auf maximale Reichweite eingestellt. Dabei ist eine optimale Verbindung zwischen Mobilteil und Basis gewährleistet. Im Ruhezustand sendet das Mobilteil nicht, es ist strahlungsfrei. Nur die Basis stellt über geringe Funksignale den Kontakt mit dem Mobilteil sicher. Während des Gesprächs passt sich die Sendeleistung automatisch an die Entfernung zwischen Basis und Mobilteil an. Je kleiner der Abstand zur Basis ist, desto geringer ist die Strahlung.

Um die Strahlung weiter zu verringern:

Strahlung um bis zu 80 % reduzieren

- ▶  ▶ ... mit   Einstellungen auswählen ▶ OK ▶  ECO DECT ▶ OK ▶ Max. Reichweite ▶ Ändern ( = aus)



Mit dieser Einstellung wird auch die Reichweite reduziert.
Ein Repeater zur Reichenweitenerhöhung kann nicht genutzt werden.

Strahlung im Ruhezustand ausschalten

- ▶  ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **ECO DECT** ▶ OK ▶  **Strahlungsfrei** ▶ **Ändern**  = ein)



Um die Vorteile der Einstellung **Strahlungsfrei** nutzen zu können, müssen alle angemeldeten Mobilteile dieses Leistungsmerkmal unterstützen.

Wenn die Einstellung **Strahlungsfrei** aktiviert ist und an der Basis ein Mobilteil angemeldet wird, das dieses Leistungsmerkmal nicht unterstützt, wird **Strahlungsfrei** automatisch deaktiviert. Sobald dieses Mobilteil wieder abgemeldet wird, wird **Strahlungsfrei** automatisch wieder aktiviert.

Die Funkverbindung wird nur bei eingehenden oder abgehenden Anrufen automatisch aufgebaut. Der Verbindungsaufbau verzögert sich dadurch um ca. 2 Sekunden.

Wenn **Strahlungsfrei** aktiviert ist, erfolgt keine Reichweitenanzeige/kein Reichweitenalarm am Mobilteil. Die Erreichbarkeit prüfen Sie, indem Sie versuchen, eine Verbindung aufzubauen.

- ▶ Hörer abheben  ... das Freizeichen ertönt.

Schutz vor unerwünschten Anrufen

Zeitsteuerung für externe Anrufe



Datum und Uhrzeit sind eingestellt.

- ▶ Zeitraum eingeben, in dem das Mobilteil bei externen Anrufen nicht klingeln soll, z. B. nachts.  ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶  **Zeitsteuerung** ▶ OK ▶ ... dann
- Ein-/ausschalten: ▶ mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Zeit eingeben: ▶ mit  zwischen **Nicht klingeln von** und **Nicht klingeln bis** wechseln ▶ ... mit  Beginn und Ende des Zeitraums 4-stellig eingeben
- Speichern: ▶ **Sichern**

Beispiel

Zeitsteuerung	
Für externe Anrufe:	
Ein	
Nicht klingeln von:	
22:00	
Nicht klingeln bis:	
07:00	
Zurück	Sichern



Die Zeitsteuerung gilt nur an dem Mobilteil, an dem die Einstellung vorgenommen wird.

Bei Anrufern, denen im Telefonbuch eine VIP-Gruppe zugewiesen ist, klingelt das Telefon immer.

Ruhe vor anonymen Anrufen

Das Mobilteil klingelt bei Anrufen ohne Rufnummernübermittlung nicht. Diese Einstellung kann nur für ein oder für alle angemeldeten Mobilteile vorgenommen werden.

Bei einem Mobilteil

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Töne und Signale** ► OK ► **Klingeltöne (Mobil.)** ► OK ► **Anonym. Rufe aus** ► **Ändern** (= ein) ... der Anruf wird nur im Display signalisiert

Bei allen Mobilteilen

(nur an einigen Gigaset-Basen)

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Anonyme Anrufe** ► **Ändern** (= ein) ► ... mit **Schutzmodus** auswählen:

Kein Schutz Anonyme Anrufe werden wie Anrufe mit übermittelter Rufnummer signalisiert

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.

Anrufsperr Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern: ► **Sichern**

Sperrliste (wenn vorhanden)

(nur an einigen Gigaset-Basen: → www.gigaset.com/kompatibilitaet)

Bei aktivierter Sperrliste werden Anrufe von Nummern, die in der Sperrliste enthalten sind, nicht oder nur im Display signalisiert. Die Einstellung gilt für alle angemeldeten Mobilteile.

Sperrliste anzeigen/bearbeiten

- ► ... mit **Einstellungen** auswählen ► OK ► **Telefonie** ► OK ► **Sperrliste** ► **Ändern** ► **Gesperrte Nummern** ► OK ... die Liste der gesperrten Nummern wird angezeigt ... mögliche Optionen:

Eintrag erstellen: ► **Neu** ► ... mit Nummer eingeben ► **Sichern**

Eintrag löschen: ► ... mit Eintrag auswählen ► **Löschen** ... der Eintrag wird gelöscht

Nummer aus Anrufliste in die Sperrliste übernehmen

- ► ... mit **Anruflisten** auswählen ► OK ► ... mit **Angenomm. Anrufe/ Entgangene Anrufe** auswählen ► OK ► ... mit Eintrag auswählen ► **Optionen** ► **Nr. in Sperrliste** ► OK

Schutzmodus einstellen

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶ 
Sperrliste ▶ **Ändern** ▶  **Schutzmodus** ▶ OK ▶ ... mit  gewünschten Schutz aus-
 wählen:

Kein Schutz Alle Anrufe werden signalisiert, auch von Anrufern, deren Nummern in der Sperrliste stehen.

Nicht klingeln Das Telefon klingelt nicht, der eingehende Anruf wird nur im Display angezeigt.

Anrufsperr Das Telefon klingelt nicht und der Anruf wird nicht angezeigt. Der Anrufer hört den Besetztton.

Einstellungen speichern: ▶ **Sichern**

SMS (Textmeldungen)

SMS können gesendet werden, sobald das Telefon an das Festnetz angeschlossen ist (wenn vorhanden).



Die Rufnummernübermittlung ist freigeschaltet.

Der Netzanbieter unterstützt den Service SMS.

Ist kein SMS-Service-Zentrum eingetragen, besteht das Untermenü **SMS** nur aus dem Eintrag **Einstellungen**.



SMS-Nachrichten können auch über VoIP gesendet und empfangen werden. Die Leitungen zum Senden von SMS müssen explizit festgelegt werden.

SMS schreiben und senden



Eine SMS kann bis zu 612 Zeichen lang sein. Bei mehr als 160 Zeichen wird die SMS als **verkettete** SMS versendet (bis zu vier Einzel-SMS).

Rechts oben im Display wird angezeigt, wie viele Zeichen noch zur Verfügung stehen; dahinter in Klammern, welcher Teil einer verketteten SMS gerade geschrieben wird. Beispiel: **405(2)**.

- ▶ ▶ ... mit **Messaging** auswählen ▶ **OK** ▶ **SMS** auswählen ▶ **OK** ... dann SMS schreiben: ▶ **Neue SMS** ▶ **OK** ▶ ... mit SMS-Text eingeben
- SMS senden: ▶ Abheben-Taste drücken
- oder ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **OK** ▶ **SMS** ▶ **OK**

Nummer eingeben (**An Telefon-Nr.**):

- Aus dem Telefonbuch: ▶ ▶ ... mit Nummer auswählen ▶ **OK**
- oder ▶ ... mit Nummer direkt eingeben

Bei SMS an ein SMS-Postfach: Postfach-ID ans **Ende** der Nummer hängen.

Abschicken: ▶ **Senden**



Die Nummer muss (auch im Ortsnetz) mit Vorwahl eingegeben werden.

Bei einem externen Anruf oder einer Unterbrechung beim Schreiben von mehr als 2 Minuten, wird der Text automatisch in der Entwurfsliste gespeichert.



Beim **Senden von SMS** können **zusätzliche Kosten** anfallen. Erkundigen Sie sich bei Ihrem Netzanbieter.

SMS an E-Mail-Adresse senden



Der Netzanbieter unterstützt dieses Leistungsmerkmal.

- ▶ ▶ ... mit **Messaging** auswählen ▶ **OK** ▶ **SMS** auswählen ▶ **OK** ▶ **Neue SMS** ▶ **OK** ... dann
- Adresse eingeben: ▶ ... mit am Anfang des SMS-Textes E-Mail-Adresse eingeben
oder
 - ▶ **Optionen** ▶ **E-Mail-Adr. einfüg.** ▶ ... mit **Telefonbuch-Eintrag** auswählen, der eine E-Mail-Adresse enthält ▶ **OK**
- Text schreiben: ▶ ... mit SMS-Text vervollständigen
- Abbrechen: ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **OK** ▶ ... mit Nummer des E-Mail-Dienstes eingeben (falls nicht eingetragen) ▶ **Senden** ... die SMS wird an den E-Mail-Dienst des SMS-Sendezentrums gesendet

SMS zwischenspeichern (Entwurfsliste)

Sie können SMS zwischenspeichern, später ändern und versenden.

SMS in Entwurfsliste speichern

- ▶ ▶ ... mit **Messaging** auswählen ▶ **OK** ▶ **SMS** auswählen ▶ **OK** ▶ **Neue SMS** ▶ **OK** ▶ ... mit SMS schreiben ▶ **Optionen** ▶ **Speichern** ▶ **OK**

SMS aus Entwurfsliste öffnen und bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit **Messaging** auswählen ▶ **OK** ▶ **SMS** auswählen ▶ **OK** ▶ **Entwürfe** ▶ **OK** ▶ ... mit gespeicherte SMS auswählen ... mögliche Optionen:
- Entwurf lesen: ▶ **Lesen**
- Ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Editieren** ▶ **OK**
- SMS senden: ▶ **Optionen** ▶ **Senden** ▶ **OK**
- Eintrag löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**
- Alle Entwürfe löschen: ▶ **Optionen** ▶ **Liste löschen** ▶ **OK** ▶ **Ja**

SMS empfangen

Eingehende SMS werden in der Eingangsliste gespeichert, verkettete SMS im Allgemeinen als eine SMS angezeigt.

SMS-Eingangsliste

Die Eingangsliste enthält alle empfangenen SMS und SMS, die wegen eines Fehlers nicht gesendet werden konnten.

Neue SMS werden an allen Gigaset Mobilteilen durch das Symbol auf dem Display, Blinken der Nachrichten-Taste und einen Hinweiston signalisiert.

Eingangsliste öffnen

- Mit Nachrichtentaste:  ▶ ... die Nachrichtenliste wird geöffnet
In der Nachrichtenliste wird die Anzahl der vorhanden SMS angezeigt: **fett** = neue Einträge, **nicht fett** = gelesene Einträge
Liste öffnen: ▶ ... mit  SMS: auswählen ▶ OK
- Über das SMS-Menü:  ▶ ... mit   Messaging auswählen ▶ OK ▶  SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK



SMS: (2)

Jeder Eintrag in der Liste enthält:

- die Nummer bzw. den Namen des Absenders,
- die Empfangs-Verbindung, an die die SMS adressiert ist,
- Eingangsdatum und Uhrzeit.



0123727859362922
für Festnetz
10.02.18 09:07

Funktionen der Eingangsliste

- ▶  ▶ ... mit   Messaging auswählen ▶ OK ▶  SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ... mögliche Optionen:
Absender der SMS anrufen: ▶ ... mit  SMS auswählen ▶ Abheben-Taste  drücken
- Eintrag löschen: ▶ Optionen ▶  Eintrag löschen ▶ OK
- Nummer im Telefonbuch speichern:
▶ Optionen ▶  Nr. ins Telefonbuch ▶ OK
- Alle Einträge der SMS-Eingangsliste löschen:
▶ Optionen ▶  Liste löschen ▶ OK ▶ Ja

SMS lesen und verwalten

- ▶  ▶ ... mit   Messaging auswählen ▶ OK ▶  SMS auswählen ▶ OK ▶  Eingang ▶ OK ▶ ... mit  SMS auswählen ▶  Lesen ... mögliche Optionen:
SMS beantworten: ▶ Optionen ▶  Antworten ▶ OK
- SMS-Text ändern und an einen beliebigen Empfänger schicken:
▶ Optionen ▶  Editieren ▶ OK ▶ ... mit  Text bearbeiten ▶
Optionen ▶  Senden ▶ OK
- SMS an einen beliebigen Empfänger weiterleiten:
▶ Optionen ▶  Senden ▶ OK
- Text in anderem Zeichensatz darstellen:
▶ Optionen ▶  Zeichensatz ▶ OK ▶ ... mit  Zeichensatz auswählen ▶ Auswahl  = ausgewählt

Nummer aus SMS-Text im Telefonbuch speichern

Wird im SMS-Text eine Telefonnummer erkannt, wird diese automatisch markiert.

- Nummer im Telefonbuch speichern: ▶ 

Wenn die Nummer auch zum Versenden von SMS verwendet werden soll, die Nummer mit Ortsnetzkennzahl (Vorwahl) speichern.
- Nummer wählen: ▶ Abheben-Taste  drücken
- Nächste Nummer auswählen, wenn SMS mehrere Nummern enthält: ▶ ... mit  so weit scrollen, dass die erste Nummer aus dem Display verschwunden ist.



Bei internationalen Vorwahlen wird das +-Zeichen nicht übernommen.

- ▶ In diesem Fall „00“ am Anfang der Nummer eintragen.

SMS mit vCard

Die vCard ist eine elektronische Visitenkarte. Sie wird durch das Symbol  im Text der SMS dargestellt. Eine vCard kann Name, Private Nummer, Geschäftliche Nummer, Mobiltelefon-Nummer und den Geburtstag enthalten. Die Einträge einer vCard können nacheinander einzeln im Telefonbuch gespeichert werden.

Beim Lesen einer SMS, in der sich die vCard befindet: ▶ **Ansehen** ▶ **Sichern**

Das Telefonbuch wird automatisch geöffnet. Nummer und Name werden übernommen. Ist auf der vCard ein Geburtstag eingetragen, wird das Datum als Jahrestag ins Telefonbuch übernommen. Eintrag im Telefonbuch ggf. bearbeiten und speichern. Sie kehren automatisch zur SMS mit der vCard zurück.

SMS-Benachrichtigung

Sich per SMS über **entgangene Anrufe** und/oder **neue Nachrichten auf dem Anrufbeantworter** benachrichtigen lassen.

- ▶  ▶ ... mit  **Messaging** auswählen ▶ OK ▶  **SMS** auswählen ▶ OK ▶  **Einstellungen** ▶ OK ▶  **Benachrichtigung** ▶ **Ändern** ( = ein) ... dann
- Nummer eingeben: ▶ **An** ... mit  Nummer eingeben, an die die SMS geschickt werden soll
- Entgangene Anrufe: ▶  **Entgangene Anrufe** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Anrufbeantworter: ▶  **Nachrichten auf AB** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
- Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Nicht die eigene Festnetznummer für die Benachrichtigung entgangener Anrufe eingeben. Dies kann zu einer gebührenpflichtigen Endlosschleife führen.

Bei der **SMS-Benachrichtigung** können **zusätzliche Kosten** anfallen.

SMS-Auskunft

Informationen einer Telefon-Auskunft per SMS schicken lassen. **Beispiel:** Sie haben in Abwesenheit einen Anruf erhalten und wollen den Namen zu der unbekanntes Rufnummer erfahren.

Vorhandene Daten, z. B. Nachname und Ort, werden per SMS an die Telefonauskunft geschickt. Sie erhalten die Rufnummer per SMS zurück. Umgekehrt finden Sie so den passenden Namen zu einer Rufnummer aus Ihrer Anrufliste.



Bei entgangenen Anrufen muss die Rufnummer des Anrufers übermittelt werden (CLIP).

- ▶ ▶ Entg. Anrufe ▶ OK ▶ ... mit Eintrag auswählen ▶ Optionen ▶ SMS-Auskunft ▶ OK ▶ Ja ... die Rufnummer des Anrufers wird angezeigt ... dann

Bei Ortsgesprächen ggf. Vorwahlnummer ergänzen:

- ▶ ... mit zur ersten Position navigieren ▶ ... mit auf Zifferneingabe umschalten und Ziffern ergänzen

Servicenummer eingeben:

- ▶ Optionen ▶ Senden ▶ OK ▶ An Telefon-Nr.: ... Telekom Servicenummer eingeben, ggf. angezeigte Nummer ändern

Anfrage senden: ▶ **Senden** ... die SMS wird gesendet. Nach kurzer Zeit erhalten Sie die gewünschte Information.



SMS-Auskunft ist nur möglich, wenn der Netzanbieter diesen Dienst unterstützt und Sie als SMS-Empfänger registriert sind.

Die SMS-Auskunft ist kostenpflichtig.

SMS-Zentren

Die Rufnummer von mindestens einem SMS-Zentrum muss im Gerät gespeichert sein, um SMS versenden zu können. Die Rufnummer eines SMS-Zentrums erfahren Sie vom Netzanbieter. Für Deutschland sind die SMS-Zentren 1, 3 und 4 mit der Nummer von Materna (09003266900) und das SMS-Zentrum 2 mit der Nummer von T-COM (0193010) vorbelegt.

SMS werden von **jedem** eingetragenen SMS-Zentrum empfangen, sofern Sie bei dessen Netzanbieter registriert sind.

Gesendet werden die SMS über das SMS-Zentrum, das als Sendezentrum eingetragen ist.

SMS-Zentrum eintragen/ändern, Sendezentrum einstellen

- ▶  ▶ ... mit   Messaging auswählen ▶ OK ▶  SMS auswählen ▶ OK ▶  Einstellungen ▶ OK ▶  SMS-Zentren ▶ OK ▶ ... mit  SMS-Zentrum auswählen ( = aktuelles Sendezentrum) ▶ **Ändern** ... dann

Sendezentrum aktivieren:

Sendezentrum: ... mit  Ja oder Nein auswählen (Ja = über das SMS-Zentrum werden SMS gesendet)

Nummer des SMS-Dienstes eintragen:

- ▶  **Nr. des SMS-Zentrums** ▶ ... mit  Nummer eingeben

Nummer des E-Mail-Dienstes eintragen:

- ▶  **Nr. für E-Mail-Versendung** ▶ ... mit  Nummer eingeben

Sende-Verbindung auswählen:

- ▶  **Sende über** ▶ ... mit  Festnetz oder VoIP-Verbindung auswählen, über die SMS-Nachrichten gesendet werden sollen.

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**



Bei einer Flatrate für das Festnetz sind oft die kostenpflichtigen Nummern mit der Vorwahl 0900 gesperrt. Wird in diesem Fall für das SMS-Sendezentrum eine 0900-Nummer eingetragen, kann das Telefon keine SMS senden.

Schlägt der Übertragungsversuch fehl, wird die SMS mit Fehler-Status in der Eingangsliste gespeichert. VoIP-Verbindung: Auch wenn die Option **Automatische Ersatzverbindung über das Festnetz** aktiviert ist (→ Web-Konfigurator), versucht das Telefon nicht, die SMS über das Festnetz zu senden.

Wird die ausgewählte Sende-Verbindung aus der Konfiguration gelöscht, wird die Festnetz-Verbindung verwendet.

SMS an Telefonanlagen

- Die **Rufnummernübermittlung** muss zum Nebenstellenanschluss der Telefonanlage **weitergeleitet werden (CLIP)**.
- Der Nummer des SMS-Zentrums muss ggf. die Vorwahlziffer/Amtskennziffer vorangestellt werden (abhängig von der Telefonanlage). Testen: SMS an die eigene Nummer senden, einmal mit Vorwahlziffer, einmal ohne Vorwahlziffer.
- Wird die SMS ohne die Nebenstellenrufnummer gesendet, ist keine direkte Antwort des Empfängers möglich.

Das Senden und Empfangen von SMS an ISDN-Telefonanlagen ist nur über die im Mobilteil zugewiesene Empfangs-Verbindung möglich.

Unterdrücken des ersten Klingeltons aus-/einschalten

Jede auf der Festnetz-Verbindung ankommende SMS wird durch einmaliges Klingeln signalisiert. Wird ein solcher „Anruf“ angenommen, geht die SMS verloren. Um das zu vermeiden, lassen Sie den ersten Klingelton für alle externen Anrufe unterdrücken. Im Ruhezustand:

- ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ▶ ... im Eingabefeld blinkt die aktuelle Einstellung (z. B. 1) ... dann

Ersten Klingelton **nicht** unterdrücken:

▶ ▶ OK

Ersten Klingelton unterdrücken (Lieferzustand):

▶ ▶ OK

SMS-Statusreport

Ist die Funktion eingeschaltet, erhalten Sie vom SMS-Zentrum für jede gesendete SMS eine SMS mit Statusinformationen.

- ▶ ▶ ... mit **Messaging** auswählen ▶ OK ▶ **SMS** auswählen ▶ OK ▶ **Einstellungen** ▶ OK ▶ **Statusreport** ▶ **Ändern** (= ein)



Mit Abfrage des Statusreports können zusätzliche Kosten anfallen.

SMS-Fehlerbehebung

- E0 Ständige Unterdrückung der Rufnummer eingeschaltet (CLIR) oder Rufnummernübermittlung nicht freigeschaltet.
- FE Fehler während der Übertragung der SMS.
- FD Fehler beim Verbindungsaufbau zum SMS-Zentrum, siehe Selbsthilfe.
-

Selbsthilfe bei Fehlern

Senden nicht möglich

- Das Merkmal „Rufnummernübermittlung“ (CLIP) ist nicht beauftragt.
 - ▶ Merkmal bei Ihrem Netzanbieter freischalten lassen.
- Die Übertragung der SMS wurde unterbrochen (z. B. von einem Anruf).
 - ▶ SMS erneut senden.
- Leistungsmerkmal wird vom Netzanbieter nicht unterstützt.
- Für das Sendezentrum ist keine oder eine falsche Nummer eingetragen.
 - ▶ Nummer eintragen (→ S. 43).

SMS-Text unvollständig

- Der Speicherplatz des Telefons ist voll.
 - ▶ Alte SMS löschen.
- Der Netzanbieter hat den Rest der SMS noch nicht übertragen.

Sie erhalten keine SMS mehr

Eine Anrufwefterschaltung für **Alle Anrufe** ist aktiviert.

- ▶ Anrufwefterschaltung ändern.

SMS wird vorgelesen

- Das Merkmal „Anzeige der Rufnummer“ ist nicht gesetzt.
 - ▶ Merkmal beim Netzanbieter freischalten lassen (kostenpflichtig).
- Mobilfunkbetreiber und SMS-Anbieter haben keine Zusammenarbeit vereinbart.
 - ▶ Informieren Sie sich beim SMS-Anbieter.
- Das Telefon ist beim SMS-Anbieter nicht registriert.
 - ▶ SMS verschicken, um das Telefon für den SMS-Empfang zu registrieren.

Media-Pool

Im Media-Pool des Mobilteils sind Sounds für Klingeltöne und Bilder, die als Anruferbilder (CLIP-Bilder) bzw. als Screensaver verwendet werden können, gespeichert. Es sind verschiedene mono- und polyphone Sounds und Bilder voreingestellt. Weitere Bilder und Sounds können Sie von einem PC herunterladen (→ Gigaset QuickSync).

Medien-Typen:

Typ	Format
Sound Klingeltöne Monophon Polyphon importierte Sounds	intern intern intern WMA, MP3, WAV
Bild CLIP-Bild Screensaver	BMP, JPG, GIF 240 x 172 Pixel 240 x 320 Pixel

Falls nicht genügend Speicherplatz vorhanden ist, müssen Sie vorher ein oder mehrere Bilder oder Sounds löschen.

CLIP-Bilder/Sounds verwalten

- ▶  ▶ ... mit  **Extras auswählen** ▶ **OK** ▶  **Media-Pool** ▶ **OK** ... mögliche Optionen:
 - CLIP-Bild ansehen: ▶  **CLIP-Bilder** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Bild auswählen** ▶ **Ansehen** ... das markierte Bild wird angezeigt
 - Sound abspielen: ▶  **Sounds** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Sound auswählen** ... der markierte Sound wird abgespielt
 - ▶ **Lautstärke einstellen**: ▶ **Optionen** ▶ **Lautstärke** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Lautstärke auswählen** ▶ **Sichern**
 - Bild/Sound umbenennen:
 - ▶  **CLIP-Bilder / Sounds auswählen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Sound / Bild auswählen** ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ ... mit  **Namen löschen**, mit  **neuen Namen eingeben** ▶ **Sichern** ... der Eintrag wird mit dem neuen Namen gespeichert
 - Bild/Sound löschen: ▶  **CLIP-Bilder / Sounds auswählen** ▶ **OK** ▶ ... mit  **Sound / Bild auswählen** ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ... der ausgewählte Eintrag wird gelöscht



Ist ein Bild/Sound nicht löscherbar, stehen die entsprechenden Optionen nicht zur Verfügung.

Speicherplatz überprüfen

Freien Speicherplatz für Screensaver und CLIP-Bilder anzeigen.

- ▶  ▶ ... mit   Extras auswählen ▶ OK ▶  Media-Pool ▶ OK ▶
 Speicherplatz ▶ OK ... der freie Speicherplatz in Prozent wird angezeigt

Bluetooth

Das Mobilteil kann mittels Bluetooth™ schnurlos mit anderen Geräten kommunizieren, die ebenfalls diese Technik verwenden, z. B. zum Anschluss eines Bluetooth-Headsets.



Bluetooth ist aktiviert und die Geräte sind am Mobilteil angemeldet.

Folgende Geräte können angeschlossen werden:

- Ein Bluetooth-Headset



Das Headset verfügt über das **Headset-** oder das **Handsfree-Profil**. Sind beide Profile verfügbar, wird über das Handsfree-Profil kommuniziert.

Der Verbindungsaufbau kann bis zu 5 Sekunden dauern, sowohl bei Gesprächsannahme am Headset und Übergabe an das Headset, als auch beim Wählen vom Headset aus.

- Bis zu 5 Datengeräte (PCs, Tablets oder Mobiltelefone) zum Übermitteln von Adressbuch-Einträgen als vCard oder zum Austausch von Daten mit dem Rechner.

Zur weiteren Verwendung der Rufnummern müssen Vorwahlnummer (Länder- und Ortsvorwahlnummer) im Telefon gespeichert sein.

Bedienung der Bluetooth-Geräte → Bedienungsanleitungen der Geräte

Bluetooth-Modus aktivieren/deaktivieren

- ▶  ▶ ... mit   Bluetooth auswählen ▶ OK ▶  Aktivierung ▶
 Ändern = aktiviert

Falls die Ortsvorwahlnummer noch nicht gespeichert ist: ▶ ... mit  Ortsvorwahl eingeben ▶ OK

Das Mobilteil zeigt im Ruhezustand den aktivierten Bluetooth-Modus mit dem Symbol  an.

Bluetooth-Geräte anmelden

Die Entfernung zwischen dem Mobilteil im Bluetooth-Modus und dem eingeschalteten Bluetooth-Gerät (Headset oder Datengerät) sollte max. 10 m betragen.



Das Anmelden eines Headsets überschreibt ein bereits angemeldetes Headset.

Soll ein Headset angemeldet werden, das bereits an einem anderen Gerät angemeldet ist, müssen Sie diese Verbindung vor der Anmeldung deaktivieren.

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Suche Headset / Suche Datengerät** ▶ **OK** ... die Suche wird gestartet (kann bis zu 30 Sekunden dauern) ... die Namen gefundener Geräte werden angezeigt ... mögliche Optionen:
 - Gerät anmelden: ▶ **Optionen** ▶ **Gerät vertrauen** ▶ **OK** ▶ ... mit PIN des anzumeldenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ **OK** ... das Gerät wird in die Liste der bekannten Geräte aufgenommen
- Informationen zu einem Gerät anzeigen:
 - ▶ ... ggf. mit Gerät auswählen ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt
- Suche wiederholen: ▶ **Optionen** ▶ **Suche wiederholen** ▶ **OK**
- Suche abbrechen: ▶ **Abbruch**

Liste der bekannten (vertrauten) Geräte bearbeiten

Liste öffnen

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ... die bekannten Geräte werden aufgelistet, ein Symbol kennzeichnet die Art des Geräts
 - Bluetooth-Headset
 - Bluetooth-Datengerät
- Ist ein Gerät verbunden, wird in der Kopfzeile des Displays das entsprechende Symbol anstelle von angezeigt.

Einträge bearbeiten

- ▶ ▶ ... mit **Bluetooth** auswählen ▶ **OK** ▶ **Bekannte Geräte** ▶ **OK** ▶ ... mit Eintrag auswählen ... mögliche Optionen:
 - Eintrag ansehen: ▶ **Ansehen** ... der Gerätename und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ Zurück mit **OK**
 - Bluetooth-Gerät abmelden:
 - ▶ **Optionen** ▶ **Eintrag löschen** ▶ **OK**
 - Namen ändern: ▶ **Optionen** ▶ **Name ändern** ▶ **OK** ▶ ... mit Namen ändern ▶ **Sichern**



Wird ein eingeschaltetes Bluetooth-Gerät abgemeldet, so versucht es möglicherweise, sich erneut als „nicht angemeldetes Gerät“ zu verbinden.

Nicht angemeldetes Bluetooth-Gerät ablehnen/annehmen

Falls ein Bluetooth-Gerät, das nicht in der Liste der bekannten Geräte registriert ist, mit dem das Mobilteil Verbindung aufzunehmen versucht, wird zur Eingabe der PIN des Bluetooth-Geräts aufgefordert (Bonding).

Ablehnen: ▶ Zurück-Taste  drücken

Annehmen: ▶ ... mit  PIN des anzunehmenden Bluetooth-Geräts eingeben ▶ OK ▶ ... PIN-Bestätigung abwarten ... dann

Gerät in die Liste der bekannten Geräte aufnehmen: ▶ **Ja**

Gerät temporär verwenden: ▶ **Nein** ... die Bluetooth-Verbindung kann verwendet werden, solange sich das Gerät im Sendebereich befindet oder bis es ausgeschaltet wird

Bluetooth-Name des Mobilteils ändern

Mit dem Namen wird das Mobilteil an einem anderen Bluetooth-Gerät angezeigt.

▶  ▶ ... mit   **Bluetooth** auswählen ▶ OK ▶  **Eigenes Gerät** ▶ OK ... der Name und die Geräteadresse werden angezeigt ▶ **Ändern** ▶ ... mit  Name ändern ▶ **Sichern**

Zusatzfunktionen über das PC-Interface



Das Programm **Gigaset QuickSync** ist auf dem Rechner installiert.

Kostenloser Download unter → www.gigaset.com/quicksync

Funktionen von QuickSync:

- das Telefonbuch des Mobilteils mit Microsoft® Outlook® abgleichen,
 - CLIP-Bilder (.bmp) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Bilder (.bmp) als Screensaver vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Sounds (Klingeltonmelodien) vom Rechner auf das Mobilteil laden,
 - Firmware aktualisieren,
 - Cloud-Synchronisation mit Google™
- ▶ Das Mobilteil über Bluetooth oder über ein USB-Datenkabel mit dem Rechner verbinden



Mobilteil **direkt** mit dem PC verbinden, **nicht** über einen USB-Hub.

Daten übertragen



Datenübertragung über Bluetooth:

- Der Rechner verfügt über Bluetooth.
- Es ist kein USB-Datenkabel angesteckt. Wird ein USB Datenkabel während einer bestehenden Bluetooth-Verbindung angesteckt, wird die Bluetooth-Verbindung abgebrochen.

- ▶ Programm **Gigaset QuickSync** am Rechner starten.

Während der Datenübertragung zwischen Mobilteil und PC wird im Display **Datentransfer läuft** angezeigt. Während dieser Zeit sind keine Eingaben über die Tastatur möglich und ankommende Anrufe werden ignoriert.

Firmware-Update durchführen

- ▶ Telefon und PC über ein **USB-Datenkabel** verbinden ▶ **Gigaset QuickSync** starten ▶ Verbindung zum Mobilteil herstellen
- ▶ Firmware-Update in **Gigaset QuickSync** starten ... Informationen dazu entnehmen Sie ggf. der **Gigaset QuickSync** Hilfe

Der Update-Vorgang kann bis zu 10 Minuten dauern (ohne Download-Zeit).

Die Daten werden zunächst vom Update-Server aus dem Internet geladen. Die Zeit dafür hängt von der Geschwindigkeit der Internetverbindung ab.

Das Display Ihres Telefons wird ausgeschaltet, die Nachrichten-Taste  blinkt.

Nach Fertigstellen des Updates startet Ihr Telefon automatisch neu.



Die Firmware kann auch direkt über die DECT-Funkverbindung aktualisiert werden, wenn die Basis/der Router dies unterstützt (→ **Geräte-Update**).

Vorgehen im Fehlerfall

Wenn die Update-Prozedur fehlschlägt oder das Telefon nach dem Update nicht mehr ordnungsgemäß funktioniert, Update-Prozedur wiederholen:

- ▶ Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Stromkabel vom Gerät abziehen ▶ Stromkabel wieder einstecken
- ▶ Firmware-Update noch einmal wie beschrieben durchführen

Sollte der Update-Vorgang mehrfach fehlschlagen oder eine Verbindung mit dem PC nicht mehr möglich sein, **Notfall-Update** durchführen:

- ▶ Programm „**Gigaset QuickSync**“ am PC beenden ▶ USB-Datenkabel vom Telefon entfernen ▶ Stromkabel vom Gerät abziehen
- ▶ Tasten  und  gleichzeitig drücken und gedrückt halten ▶ Stromkabel wieder einstecken
- ▶ Tasten  und  loslassen
- ▶ Firmware-Update wie beschrieben durchführen



Eigene auf das Mobilteil geladene Bilder und Sounds immer auch auf dem PC sichern, da sie bei einem **Notfall-Update** gelöscht werden.

Mobilteil einstellen

Sprache ändern

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Sprache** ▶ **OK** ▶ ... mit 
Sprache auswählen ▶ **Auswahl** ( = ausgewählt)

Wenn eine unverständliche Sprache eingestellt ist:

- ▶  ▶ Tasten **9** **5** **langsam** nacheinander drücken ▶ ... mit  richtige Sprache auswählen ▶ rechte Display-Taste drücken

Display und Tastatur

Screensaver

Für die Anzeige im Ruhezustand stehen als Screensaver eine Digital- oder Analoguhr, Infodienste und verschiedene Bilder zur Auswahl. Außerdem können Sie die Belegung der Kurzwahl-tasten im Ruhezustand anzeigen lassen.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Display + Tastatur** ▶ **OK** ▶  **Screensaver** ▶ **Ändern** (= ein) ... dann
 - Ein-/ausschalten: ▶ **Aktivierung:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen
 - Screensaver auswählen:
 - ▶  **Auswahl** ▶ ... mit  Screensaver auswählen (**Kurzwahl-tasten / Digitaluhr / Analoguhr / Infodienste / <Bilder> / Dia-Show**)
 - Screensaver ansehen: ▶ **Ansehen**
 - Auswahl speichern: ▶ **Sichern**

Der Screensaver wird etwa 10 Sekunden, nachdem das Display in den Ruhezustand gewechselt ist, aktiviert.



Es werden alle Bilder aus dem Ordner **Screensaver** des **Media-Pool** zur Auswahl angeboten.

Screensaver beenden

- ▶ Zurück-Taste  drücken ... das Display geht in den Ruhezustand

Hinweise zur Anzeige von Infodiensten

(nur an einer Gigaset GO-Box 100 oder einer anderen Gigaset-IP-Basis)



Infodienste sind über den Web-Konfigurator aktiviert.

Das Telefon hat eine Internetverbindung.



Die Art der Info-Dienste für das Telefon ist am Gigaset.net-Server im Internet eingestellt.

Sind aktuell keine Informationen verfügbar, wird die digitale Uhrzeit (**Digitaluhr**) angezeigt bis wieder Infos zur Verfügung stehen.

Infoticker ein-/ausschalten

(nur an einer Gigaset GO-Box 100 oder einer anderen Gigaset-IP-Basis)

Die für den Screensaver **Infodienste** eingestellten Text-Informationen aus dem Internet können als Laufschrift im Ruhezustand angezeigt werden.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Infoticker** ▶ **Ändern** (= ein)

Der Ticker startet sobald das Telefon in den Ruhezustand wechselt. Wird im Display eine Meldung angezeigt, wird der Infoticker nicht angezeigt.

Großschrift

Schrift und Symbole in Anruflisten und im Adressbuch vergrößert darstellen lassen, um die Lesbarkeit zu verbessern. Es wird nur noch ein Eintrag im Display angezeigt und Namen werden ggf. abgekürzt.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Großschrift** ▶ **Ändern** (= ein)

Farbschema

Das Display kann in verschiedenen Farbkombinationen angezeigt werden.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Farbschema** ▶ OK ▶ ... mit gewünschtes Farbschema auswählen ▶ **Auswahl** (= ausgewählt)

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Tastatur automatisch sperren, wenn das Mobilteil ca. 15 Sekunden im Ruhezustand ist.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **Display + Tastatur** ▶ OK ▶ **Aut.Tastensperre** ▶ **Ändern** (= ein)

Hörer-/Freisprechlautstärke ändern

Lautstärke von Hörer und Lautsprecher in 5 Stufen unabhängig voneinander einstellen.



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Während eines Gesprächs

- ▶  **Gesprächslautst.** ▶ ... mit  Lautstärke auswählen ▶ **Sichern** ... die Einstellung wird gespeichert



Ohne Sichern wird die Einstellung nach ca. 3 Sekunden automatisch gespeichert.

Im Ruhezustand

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶ **Gesprächslautst.** ▶ OK ... dann

Für den Hörer: ▶ **Hörer:** ... mit  Lautstärke einstellen

Für den Lautsprecher: ▶  **Lautsprecher** ▶ ... mit  Lautstärke einstellen

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Hörerprofile

Profil für den Hörer auswählen, um das Telefon optimal an die Umgebungssituation anzupassen. Prüfen Sie selbst, welches Profil Ihnen am angenehmsten ist.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Hörerprofile** ▶ OK ▶ ... mit  Profil Hoch oder Tief auswählen ▶ Auswahl () = ausgewählt

Klingeltöne

Klingelton-Lautstärke

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Töne und Signale** ▶ OK ▶  **Klingeltöne (Mobil.)** ▶ OK ▶ **Lautstärke** ▶ OK ▶ ... mit  **Für interne Anrufe und Termine** oder **Für externe Anrufe** auswählen ▶ ... mit  Lautstärke in 5 Stufen von Crescendo (zunehmende Lautstärke) einstellen ▶ **Sichern**

Beispiel



Änderungen werden nur im **Profil Persönlich** dauerhaft gespeichert.

Klingelmelodie

Unterschiedliche Klingeltöne einstellen für interne und externe Anrufe an jede verfügbare Empfangs-Verbindung des Telefons (**Festnetz-Wahl, IP1**) oder für **Alle Anrufe** den gleichen Klingelton einstellen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶ **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶ **Klingeltöne (Mobilt.)** ▶ **OK** ▶ **Melodien** ▶ **OK** ▶ ... mit Verbindung auswählen ▶ ... mit jeweils Klingelton/Melodie auswählen ▶ **Sichern**

Klingelton ein-/ausschalten

Klingelton auf Dauer ausschalten

Mit der Stern-Taste: ▶ Taste **lang** drücken

Über das Akustikprofil **Leise**: ▶ Mit der Taste das **Profil Leise** einstellen

... in der Statuszeile erscheint

Klingelton auf Dauer einschalten

Klingelton mit der Stern-Taste ausgeschaltet:

▶ Taste **lang** drücken

Klingelton über das Akustikprofil **Leise** ausgeschaltet:

▶ Mit der Taste das **Profil Laut** oder **Profil Persönlich** einstellen

Klingelton für den aktuellen Anruf ausschalten

▶ **Ruf aus**

Aufmerksamkeitston (Beep) ein-/ausschalten

Statt des Klingeltons einen Aufmerksamkeitston (Beep) einschalten:

▶ ... mit Profil-Taste **Profil Leise** wählen ▶ **Beep** innerhalb von 3 Sekunden drücken ...
in der Statuszeile erscheint

Aufmerksamkeitston wieder ausschalten: ▶ ... mit Profil-Taste Profil wechseln

Hinweistöne ein-/ausschalten

Das Mobilteil weist akustisch auf verschiedene Tätigkeiten und Zustände hin. Diese Hinweistöne können Sie unabhängig voneinander ein-/ausschalten.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Töne und Signale** ▶ **OK** ▶  **Hinweistöne** ▶ **OK** ... dann

Ton bei Tastendruck: ▶ **Tastenklick:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Bestätigungs-/Fehlerton nach Eingaben, Hinweiston beim Eintreffen neuer Nachricht:

- ▶  **Bestätigungen** ▶ ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Warnton, wenn sich das Mobilteil aus der Reichweite der Basis bewegt:

- ▶  **Außer Reichweite:** ... mit  **Ein** oder **Aus** auswählen

Einstellung speichern: ▶ **Sichern**

Schnellzugriff auf Nummern und Funktionen

Ziffern-Tasten: Die Tasten  und  bis  können mit je einer **Nummer** aus dem **Telefonbuch** belegt werden.

Display-Tasten: Die linke und rechte Display-Taste sind mit einer **Funktion** vorbelegt. Sie können die Belegung ändern.

Die Wahl der Nummer bzw. der Start der Funktion erfolgt jeweils mit einem Tastendruck.

Ziffern-Tasten mit Nummer belegen (Kurzwahl)



Die Ziffern-Taste ist noch nicht mit einer Nummer belegt.

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ Display-Taste **Kurzwahl** drücken

Das Telefonbuch wird geöffnet.

- ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. mit  Nummer auswählen ▶ **OK** ... der Eintrag ist auf der Ziffern-Taste gespeichert



Wird der Eintrag im Telefonbuch später gelöscht, wirkt sich das nicht auf die Belegung der Ziffern-Taste aus.

Nummer wählen

- ▶ Ziffern-Taste **lang** drücken ... die Nummer wird sofort gewählt

oder

- ▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ... auf der linken Display-Taste wird die Nummer/der Name (ggf. abgekürzt) angezeigt ▶ ... Display-Taste drücken ... die Nummer wird gewählt

Belegung einer Ziffern-Taste ändern

▶ Ziffern-Taste **kurz** drücken ▶ **Ändern** ... das Telefonbuch wird geöffnet ... mögliche Optionen:

Belegung ändern: ▶ ... mit  Eintrag auswählen ▶ **OK** ▶ ... ggf. Nummer auswählen ▶ **OK**

Belegung löschen: ▶ **Ohne Fkt.**

Display-Taste belegen, Belegung ändern

▶ Im Ruhezustand linke oder rechte Display-Taste **lang** drücken ... die Liste der möglichen Tastenbelegungen wird geöffnet ▶ ... mit  Funktion auswählen ▶ **OK** ... mögliche Optionen:

Leitung reservieren	Anruf über Freisprechfunktion einleiten
INT	Liste der an der selben Basis angemeldeten Mobilteile öffnen
Kurzwahl	Nummer aus Telefonbuch auf die Display-Taste legen
Babyphone	Babyphone einstellen und ein-/ausschalten
Timer	Timer einstellen und ein-/ausschalten
Wecker	Wecker einstellen und ein-/ausschalten
Kalender	Kalender aufrufen
Direktruf	Direktruf einstellen
Bluetooth	Bluetooth-Menü öffnen
Wahlwiederholung	Wahlwiederholungsliste anzeigen
Mobilteiltelefonbuch	Lokales Telefonbuch des Mobilteils öffnen
Mehr Funktionen...	▶ OK ▶ ... mit  weitere Funktion auswählen
Anruflisten	Anruflisten anzeigen
Nr. unterdrücken	Übermittlung der Rufnummer beim nächsten Anruf unterdrücken
Anrufweiterschalt.	Anrufweiterschaltung aktivieren/deaktivieren
SMS	SMS-Menü öffnen



Die Verfügbarkeit der Optionen ist basisabhängig.

Funktion starten

Im Ruhezustand des Telefons: ▶ Display-Taste **kurz** drücken ... die zugeordnete Funktion wird ausgeführt.

Name einer Verbindung (Leitung) ändern

(nur an einem CAT-iq-Router)

▶  ▶ ... mit  **Einstellungen** auswählen ▶ **OK** ▶  **Telefonie** ▶ **OK** ▶ 
Verbindungen ▶ **OK** ... alle verfügbaren Verbindungen (Leitungen) werden angezeigt ▶
... mit  Verbindung auswählen ▶ **OK** ▶  **Verbindungsname** ▶ **OK** ▶ ... mit 
Namen der Verbindung ändern ▶ **Sichern**

Mobilteile einer Verbindung (Leitung) zuordnen

(nur an einem CAT-iq-Router)

Einer Verbindung können mehrere Mobilteile zugeordnet werden. Eingehende Anrufe an die Rufnummer einer Verbindung werden an alle Mobilteile weitergeleitet, die der Verbindung zugeordnet sind.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶ ... mit  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Mobilteilzuordnung** ... alle angemeldeten Mobilteile werden angezeigt ▶ ... mit  Mobilteil auswählen ▶ **Ändern** (= Mobilteil ist zugeordnet)

Mehrfach-Anrufe zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, können mehrere Gespräche parallel geführt werden.

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶ ... mit  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Mehrfach-Anrufe** ▶ **Ändern** (= ein)

Intern zuschalten zulassen/verhindern

(nur an einem CAT-iq-Router)

Ist die Funktion aktiviert, kann sich ein interner Teilnehmer zu einem externen Gespräch zuschalten und daran teilnehmen (Konferenz).

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **Telefonie** ▶ OK ▶  **Verbindungen** ▶ OK ▶ ... mit  Verbindung auswählen ▶ OK ▶  **Intern zuschalten** ▶ OK ▶ **Ändern** (= ein)

Mobilteil-PIN ändern

Das Mobilteil ist durch eine PIN gegen unbefugte Benutzung geschützt. Die Mobilteil-PIN muss z. B. beim Ausschalten der Tastensperre eingegeben werden.

4-stellige PIN des Mobilteil ändern (Lieferzustand: 0000):

- ▶  ▶ ... mit   **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶  **System** ▶ OK ▶  **Mobilteil-PIN** ▶ OK ▶ ... mit  die aktuelle PIN eingeben ▶ OK ▶ ... mit  neue Mobilteil-PIN eingeben ▶ OK

Mobilteil-Update

Das Mobilteil unterstützt die Aktualisierung der Firmware über die DECT-Funkverbindung zur Basis/zum Router (SUOTA = Software Update Over The Air).



Die Basis/der Router, an der/dem das Mobilteil angemeldet ist, muss diese Funktion ebenfalls unterstützen (→ www.gigaset.com/kompatibilitaet)

Unterstützt Ihre Basis/Ihr Router diese Funktion nicht, können Sie die Firmware-Aktualisierung auch über ein USB-Kabel und **Gigaset Quick Sync** vornehmen.

Wenn eine neue Firmware für das Mobilteil zur Verfügung steht, wird eine Meldung angezeigt.

- ▶ Firmware-Update mit **Ja** starten.

Firmware-Update manuell starten:

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶ **Geräte-Update** ▶ OK ▶ **Aktualisieren** ▶ OK ▶ OK ... gibt es eine neue Firmware, wird die Aktualisierung gestartet



Der Update-Vorgang kann bis zu 30 Minuten dauern. Während dieser Zeit ist das Mobilteil nur eingeschränkt benutzbar.

Mobilteil in den Lieferzustand zurücksetzen

Individuelle Einstellungen und Änderungen zurücksetzen.

- ▶ ▶ ... mit **Einstellungen** auswählen ▶ OK ▶ **System** ▶ OK ▶ **Mobilteil-Reset** ▶ OK ▶ **Ja** ... die Einstellungen des Mobilteils werden zurückgesetzt



Folgende Einstellungen sind vom Zurücksetzen **nicht** betroffen

- die Anmeldung des Mobilteils an der Basis
- Datum und Uhrzeit
- Einträge des Telefonbuchs und der Anruflisten
- die SMS-Listen

Anhang

Kundenservice & Hilfe

Schritt für Schritt zu Ihrer Lösung mit dem Gigaset Kundenservice

www.gigaset.com/service.



Deutschland: Registrieren Sie Ihr Gigaset Telefon gleich nach dem Kauf

Wenn Sie ein persönliches Benutzerkonto einrichten, können wir Ihnen bei Ihren Fragen oder beim Einlösen von Garantieleistungen noch schneller weiterhelfen.

Ihr persönliches Benutzerkonto ermöglicht:

- die Verwaltung Ihrer persönlichen Daten,
- die Registrierung Ihrer Gigaset-Produkte,
- die Online-Anmeldung von Reparaturaufträgen und
- das Abonnement unseres Newsletters.



Besuchen Sie unsere Kundenservice-Seiten

Hier finden Sie u. a.:

- Fragen & Antworten
- Kostenlose Downloads von Software und Bedienungsanleitungen
- das Gigaset Kundenforum
- Kompatibilitätsprüfungen



Kontaktieren Sie unsere Service-Mitarbeiter

Sie konnten unter „Fragen & Antworten“ keine Lösung finden?

Wir stehen Ihnen gerne zur Verfügung ...

... Online:

über unser Kontaktformular auf der Kundenservice-Seite

... per Telefon:

zu Reparatur, Garantieansprüchen:

Service-Hotline Deutschland 02871 / 912 912

(Zum Festnetztarif Ihres Anbieters)

Service-Hotline Luxemburg (+352) 8002 3811

(Die lokalen/nationalen Tarife finden Anwendung. Für Anrufe aus den Mobilfunknetzen können abweichende Preise gelten)

Bitte halten Sie Ihren Kaufbeleg bereit.

Wir weisen darauf hin, dass ein Gigaset-Produkt, sofern es nicht von einem autorisierten Händler im Inland verkauft wird, möglicherweise auch nicht vollständig kompatibel mit dem nationalen Telefonnetzwerk ist. Auf der Umverpackung (Kartonage) des Telefons, nahe dem abgebildeten CE-

Zeichen wird eindeutig darauf hingewiesen, für welches Land/welche Länder das jeweilige Gerät und das Zubehör entwickelt wurde.

Wenn das Gerät oder das Zubehör nicht gemäß diesem Hinweis, den Hinweisen der Bedienungsanleitung oder dem Produkt selbst genutzt wird, kann sich dies auf den Garantieanspruch (Reparatur oder Austausch des Produkts) auswirken.

Um von dem Garantieanspruch Gebrauch machen zu können, wird der Käufer des Produkts gebeten, den Kaufbeleg beizubringen, der das Kaufdatum und das gekaufte Produkt ausweist.

In Ländern in denen unser Produkt nicht durch autorisierte Händler verkauft wird, werden keine Austausch- oder Reparaturleistungen angeboten.

Garantie-Urkunde

Dem Verbraucher (Kunden) wird unbeschadet seiner Mängelansprüche gegenüber dem Verkäufer eine Haltbarkeitsgarantie zu den nachstehenden Bedingungen eingeräumt:

- Neugeräte und deren Komponenten, die aufgrund von Fabrikations- und/oder Materialfehlern innerhalb von 24 Monaten ab Kauf einen Defekt aufweisen, werden von Gigaset Communications nach eigener Wahl gegen ein dem Stand der Technik entsprechendes Gerät kostenlos ausgetauscht oder repariert. Für Verschleißteile (z. B. Akkus, Tastaturen, Gehäuse) gilt diese Haltbarkeitsgarantie für sechs Monate ab Kauf.
- Diese Garantie gilt nicht, soweit der Defekt der Geräte auf unsachgemäßer Behandlung und/oder Nichtbeachtung der Handbücher beruht.
- Diese Garantie erstreckt sich nicht auf vom Vertragshändler oder vom Kunden selbst erbrachte Leistungen (z.B. Installation, Konfiguration, Softwaredownloads). Handbücher und ggf. auf einem separaten Datenträger mitgelieferte Software sind ebenfalls von der Garantie ausgeschlossen.
- Als Garantienachweis gilt der Kaufbeleg, mit Kaufdatum. Garantieansprüche sind innerhalb von zwei Monaten nach Kenntnis des Garantiefalles geltend zu machen.
- Ersetzte Geräte bzw. deren Komponenten, die im Rahmen des Austauschs an Gigaset Communications zurückgeliefert werden, gehen in das Eigentum von Gigaset Communications über.
- Diese Garantie gilt für in der Europäischen Union erworbene Neugeräte. Garantiegeberin ist die Gigaset Communications GmbH, Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt.
- Weiter gehende oder andere Ansprüche aus dieser Herstellergarantie sind ausgeschlossen. Gigaset Communications haftet nicht für Betriebsunterbrechung, entgangenen Gewinn und den Verlust von Daten, zusätzlicher vom Kunden aufgespielter Software oder sonstiger Informationen. Die Sicherung derselben obliegt dem Kunden. Der Haftungsausschluss gilt nicht, soweit zwingend gehaftet wird, z.B. nach dem Produkthaftungsgesetz, in Fällen des Vorsatzes, der groben Fahrlässigkeit, wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder wegen der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten. Der Schadensersatzanspruch für die Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist jedoch auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt, soweit nicht Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit vorliegt oder wegen der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit oder nach dem Produkthaftungsgesetz gehaftet wird.
- Durch eine erbrachte Garantieleistung verlängert sich der Garantiezeitraum nicht.
- Soweit kein Garantiefall vorliegt, behält sich Gigaset Communications vor, dem Kunden den Austausch oder die Reparatur in Rechnung zu stellen. Gigaset Communications wird den Kunden hierüber vorab informieren.
- Eine Änderung der Beweislastregeln zum Nachteil des Kunden ist mit den vorstehenden Regelungen nicht verbunden.

Zur Einlösung dieser Garantie wenden Sie sich bitte an Gigaset Communications. Die Rufnummer entnehmen Sie bitte der Bedienungsanleitung.

Haftungsausschluss

Das Display Ihres Mobilteils besteht aus Bildpunkten (Pixel). Jedes Pixel besteht aus drei Sub-Pixel (rot, grün, blau).

Es kann vorkommen, dass ein Sub-Pixel ausfällt oder eine Farbabweichung aufweist.

Ein Garantiefall liegt nur vor, wenn die Maximalzahl erlaubter Pixelfehler überschritten wird.

Beschreibung	max. Anzahl erlaubter Pixelfehler
Farbig leuchtende Sub-Pixel	1
Dunkle Sub-Pixel	1
Gesamtzahl farbiger und dunkler Sub-Pixel	1



Gebrauchsspuren an Display und Gehäuse sind bei der Garantie ausgeschlossen.

Herstellerehinweise

Zulassung

Dieses Gerät ist für den weltweiten Betrieb vorgesehen, außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums (mit Ausnahme der Schweiz) in Abhängigkeit von nationalen Zulassungen.

Länderspezifische Besonderheiten sind berücksichtigt.

Hiermit erklärt die Gigaset Communications GmbH, dass der Funkanlagentyp Gigaset T480 HX der Richtlinie 2014/53/EU entspricht.

Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.gigaset.com/docs.

In einigen Fällen kann diese Erklärung in den Dateien "International Declarations of Conformity" oder "European Declarations of Conformity" enthalten sein.

Bitte lesen Sie daher auch diese Dateien.

Umwelt

Umweltmanagementsystem



Gigaset Communications GmbH ist nach den internationalen Normen ISO 14001 und ISO 9001 zertifiziert.

ISO 14001 (Umwelt): zertifiziert seit September 2007 durch TÜV SÜD Management Service GmbH.

ISO 9001 (Qualität): zertifiziert seit 17.02.1994 durch TÜV Süd Management Service GmbH.

Entsorgung

Alle Elektro- und Elektronikgeräte sind getrennt vom allgemeinen Hausmüll über dafür staatlich vorgesehene Stellen zu entsorgen.



Wenn dieses Symbol eines durchgestrichenen Abfalleimers auf einem Produkt angebracht ist, unterliegt dieses Produkt der europäischen Richtlinie 2012/19/EU.

Die sachgemäße Entsorgung und getrennte Sammlung von Altgeräten dienen der Vorbeugung von potenziellen Umwelt- und Gesundheitsschäden. Sie sind eine Voraussetzung für die Wiederverwendung und das Recycling gebrauchter Elektro- und Elektronikgeräte.

Ausführlichere Informationen zur Entsorgung Ihrer Altgeräte erhalten Sie bei Ihrer Kommune oder Ihrem Müllentsorgungsdienst.

Pflege

Wischen Sie das Gerät mit einem **feuchten** Tuch oder einem Antistatiktuch ab. Benutzen Sie keine Lösungsmittel und kein Mikrofasertuch.

Verwenden Sie **nie** ein trockenes Tuch: es besteht die Gefahr der statischen Aufladung.

In seltenen Fällen kann der Kontakt des Geräts mit chemischen Substanzen zu Veränderungen der Oberfläche führen. Aufgrund der Vielzahl am Markt verfügbarer Chemikalien konnten nicht alle Substanzen getestet werden.

Beeinträchtigungen von Hochglanzoberflächen können vorsichtig mit Display-Polituren von Mobiltelefonen beseitigt werden.

Kontakt mit Flüssigkeit

Falls das Gerät mit Flüssigkeit in Kontakt gekommen ist:

- 1 **Das Gerät von der Stromversorgung trennen.**
- 2 Die Flüssigkeit aus dem Gerät abtropfen lassen.
- 3 Alle Teile trocken tupfen.
- 4 Das Gerät anschließend **mindestens 72 Stunden** mit der Tastatur nach unten an einem trockenen, warmen Ort lagern (**nicht**: Mikrowelle, Backofen o. Ä.).
- 5 **Das Gerät erst in trockenem Zustand wieder einschalten.**

Nach vollständigem Austrocknen ist in den meisten Fällen die Inbetriebnahme wieder möglich.

Technische Daten

Leistungsaufnahme des Mobilteils

Im Ruhezustand (mit Screensaver)*:	ca. 0,5 W
Im Gespräch über Hörer*:	ca. 1,5 W
Im Gespräch über Freisprechfunktion*:	ca. 2,0 W

* **Max. Reichweite** eingeschaltet

Allgemeine technische Daten

DECT-Standard	wird unterstützt
CAT-iq-Standard	Zertifiziert nach Standard CAT-iq2.0 mit HD-Voice www.dect.org/cat-iq-certification.aspx
GAP-Standard	wird unterstützt
Kanalzahl	60 Duplexkanäle
Funkfrequenzbereich	1880-1900 MHz
Duplexverfahren	Zeitmultiplex, 10 ms Rahmenlänge
Wiederholfrequenz des Sendepulses	100 Hz
Länge des Sendepulses	370 µs
Kanalraster	1728 kHz
Bitrate	1152 kbit/s
Modulation	GFSK
Sprachcodierung	32 kbit/s
Sendeleistung	10 mW mittlere Leistung pro Kanal, 250 mW Pulsleistung
Reichweite	bis zu 50 m in Gebäuden, bis zu 300 m im Freien
Umgebungsbedingungen im Betrieb	+5 °C bis +45 °C; 20 % bis 75 % relative Luftfeuchtigkeit
Bluetooth: Funkfrequenzbereich	2402-2480 MHz
Bluetooth: Sendeleistung	4 mW Pulsleistung

Zeichensatz Tabellen

Standardschrift

Entsprechende Taste mehrmals drücken.

	1x	2x	3x	4x	5x	6x	7x	8x	9x	10x
1	1									
2	a	b	c	2	ä	á	à	â	ã	ç
3	d	e	f	3	ë	é	è	ê		
4	g	h	i	4	ï	í	ì	î		
5	j	k	l	5						
6	m	n	o	6	ö	ñ	ó	ò	ô	õ
7	p	q	r	s	7	ß				
8	t	u	v	8	ü	ú	ù	û		
9	w	x	y	z	9	ÿ	ý	æ	ø	å
0	↵ ¹⁾	.	,	?	!	← ²⁾	0			

1) Leerzeichen

2) Zeilenschaltung

Display-Symbole

Folgende Symbole werden abhängig von den Einstellungen und vom Betriebszustand Ihres Telefons angezeigt.

Symbole der Statusleiste

Symbol	Bedeutung
	Empfangsstärke (Strahlungsfrei aus) 1 % -100 %
	weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
	rot: keine Verbindung zur Basis
	Strahlungsfrei eingeschaltet: weiß, wenn Max. Reichweite ein; grün, wenn Max. Reichweite aus
	Anrufbeantworter eingeschaltet blinkt : Anrufbeantworter nimmt Nachricht auf oder wird von anderem internen Teilnehmer bedient
	Profil Leise aktiviert (Klingelton aus- geschaltet)

Symbole der Display-Tasten

Symbol	Bedeutung
	Wahlwiederholung
	Text löschen

Symbol	Bedeutung
	Klingelton „Beep“ eingeschaltet
	Tastensperre eingeschaltet

Symbol	Bedeutung
	Telefonbuch öffnen
	Nummer ins Telefonbuch übernehmen
	Anruf an den Anrufbeantworter weiterleiten

Display-Symbole beim Signalisieren von ...

Symbol	Bedeutung
	externer Anruf
	interner Anruf
	Verbindungsaufbau (abgehender Anruf)
	Verbindung hergestellt
	Kein Verbindungsaufbau möglich/ Verbindung abgebrochen

Symbol	Bedeutung
	Erinnerungsruf Termin
	Erinnerungsruf Jahrestag
	Weckruf
	Countdown-Timer
	Anrufbeantworter zeichnet auf

Weitere Display-Symbole

Symbol	Bedeutung
	Wecker eingeschaltet, Anzeige mit Weckzeit
	Timer eingeschaltet, Anzeige mit Countdown
	Aktion ausgeführt (grün)

Symbol	Bedeutung
	Aktion fehlgeschlagen (rot)
	Information
	(Sicherheits-)Abfrage
	Bitte warten ...

Index

-
- A**
- Akustikprofile 28
 - Alarm (Timer) ein-/ausschalten 31
 - Alarm abbrechen 34
 - Ändern
 - Display-Sprache 51
 - Freisprechlautstärke 52
 - Hörerlautstärke 52
 - Anmelden (Mobilteil) 9
 - Anruf, anonym
 - Ruhe vor 36
 - Anrufbeantworter 20
 - Anrufen
 - extern 17
 - Anrufliste
 - Anrufer zurückrufen 26
 - Eintrag 26
 - Eintrag löschen 27
 - löschen 27
 - Nummer in Telefonbuch übernehmen 27
 - öffnen 26
 - wählen aus der 18
 - Anruflisten 26
 - Anrufschutz 36
 - Anrufsperrung 37
 - Anschluss
 - Headset 5
 - USB 5
 - Anzeige
 - entgangener Termin/Jahrestag 30
 - Meldung des Netz-Anrufbeantworters 25
 - Speicherplatz im Telefonbuch 22
 - Aufmerksamkeitston (Beep) 29, 54
-
- B**
- Babyphone 33
 - aktivieren 33
 - deaktivieren 34
 - Beep (Aufmerksamkeitston) 29, 54
 - Beste Basis 10
 - Bild
 - als CLIP-Bild 46
 - als Screensaver 46
 - Formate 46
 - löschen 46
 - umbenennen 46
 - Bluetooth 47
 - aktivieren 47
 - Geräte abmelden 48
 - Geräte anmelden 48
 - Gerätenamen ändern 49
 - Liste bekannter Geräte 48
 - Telefonbuch übertragen (vCard) 24
-
- C**
- CLIP-Bild
 - ansehen im Media-Pool 46
 - Countdown (Timer) 31
 - Customer Care 59
-
- D**
- Display
 - Display-Sprache ändern 51
 - einstellen 51
 - Farbschema 52
 - Screensaver 51
 - Display-Sprache
 - einstellen 9
 - Display-Symbole 65
 - Display-Tasten 5, 14
 - belegen 55
 - Symbole 65
-
- E**
- ECO DECT 34
 - Eingangsliste (SMS) 39
 - E-Mail-Adresse 39
 - Empfangsstärke 65
 - Ende-Taste 5
 - Entgangene Jahrestage/Termine 30
 - Entwurfsliste (SMS) 39
 - Ersten Klingelton unterdrücken 44
-
- F**
- Falscheingaben korrigieren 16
 - Farbschema 52
 - Fehlerbehebung
 - SMS 45
 - Firmware-Update 50, 58
 - Flüssigkeit 62
 - Freisprechen 19
 - Freisprechlautstärke 19
 - Freisprech-Taste 5, 17, 19
 - LED 5
 - Funkmodul ausschalten 35
-
- G**
- Garantie 60
 - Gerät anmelden (Bluetooth) 48
 - Geräte abmelden (Bluetooth) 48
 - Gerätenamen ändern (Bluetooth) 49
 - Gespräch
 - extern 17
 - Gigaset QuickSync 24, 49
 - Groß-/Kleinschreibung 16
 - Großschrift 52

H	
Haftungsausschluss	60
Headset (Bluetooth)	47
Headset-Anschluss	5
Headsetbuchse	11
Headset-Taste	5
LED	5
Hilfe	59
Hinweistöne	55
Hörer	
anschießen	9
Hörerlautstärke	19
Hörerprofile	53
I	
Inbetriebnahme	8
Intern zuschalten	57
J	
Jahrestag s. Termin	
K	
Kalender	29
Klein-/Großschreibung	16
Klingelton	
ändern	53
ein-/ausschalten	54
ersten unterdrücken	44
Lautstärke	53
Melodie f. interne/externe Anrufe	54
unterdrücken	44
Zeitsteuerung	35
Kontakt mit Flüssigkeit	62
Korrektur v. Falscheingaben	16
Kundenservice	59
Kurzwahl	17, 55
Kurzwahltasten	14
als Screensaver	15
belegen	14
Belegung anzeigen	15
L	
Lautsprecher	19
Lautstärke	
Freisprech-/Hörerlautstärke Mobilteil	19
Freisprechlautstärke Mobilteil	52
Hörer	52
Lautsprecher	52
Lautstärke-Taste	5
Lautstärke-Tasten	14
LED	
Freisprech-Taste	5
Headset-Taste	5
Nachrichten-Taste	5
Profil-Taste	5
Leistungsaufnahme	63
Leitung	56
Liste	
Bekannte Geräte (Bluetooth)	48
SMS-Eingangsliste	39
SMS-Entwurfsliste	39
M	
Max. Reichweite	34
Media-Pool	46, 55
CLIP-Bild ansehen	46
Speicherplatz	47
Medizinische Geräte	7
Mehrfach-Anrufe	57
Meldung des Netz-Anrufbeantworters ansehen	25
Melodie	
Klingelton f. interne/externe Anrufe	54
Menü-Taste	5
Menü-Taste (Steuer-Taste)	13
Mikrofon	
ein-/ausschalten	19
Mobilteil	
als Babyphone nutzen	33
anmelden	9
automatische Tastensperre	52
Definition	2, 9
Display-Sprache	51
Einstellungen ändern	51
Farbschema	52
Freisprechlautstärke	19, 52
Großschrift	52
Hinweistöne	55
Hörerlautstärke	19, 52
in Lieferzustand zurücksetzen	55, 58
Ruhezustand	16
Stumm schalten	19
Übersicht	5
Update	58
Verbindung zuordnen	57
Mobilteil-PIN ändern	57
N	
Nachrichtenlisten	25
Nachrichten-Taste	5
LED	5
Liste öffnen	39
Neue Nachrichten anzeigen	25
Nicht stören	28
Nummer	
im Telefonbuch speichern	21
ins Telefonbuch übernehmen	23
P	
PC-Interface	49
Pflege des Geräts	62
Profil "Nicht stören"	28
Profile	28
Profil-Taste	5, 28
LED	5

Q	
QuickSync	24, 49
R	
Raute-Taste	5
R-Taste	5
Ruftöne	53
Ruhe vor Anrufen	
anonymen	36
Profil "Nicht stören"	28
Sperrliste	36
Zeitsteuerung	35
Ruhezustand	
zurückkehren in den	16
S	
Schlummermodus (Wecker)	32
Schreiben (SMS)	38
Screensaver	51
Kurzwahltasten	15
Senden	
gesamtes Telefonbuch an Mobilteil	23
SMS	38
Sicherheitshinweise	7
Signalisierung, Symbole	66
Signalton s. Hinweistöne	
SMS	
an E-Mail-Adresse senden	39
an Telefonanlagen	44
Eingangsliste	39
empfangen	39
Entwurfsliste	39
Fehler beheben	45
lesen	40
löschen	40
schreiben/senden	38
Selbsthilfe bei Fehlermeldungen	45
Sendezentrum	43
Statusreport	44
vCard	41
verkettete	38
zwischen speichern	39
SMS-Auskunft	42
SMS-Benachrichtigung	41
SMS-Zentrum	
einstellen	43
Nummer ändern	43
Sonderbuchstaben eingeben	16
Sonderzeichen eingeben	16
Sound	
abspielen	46
Formate	46
löschen	46
umbenennen	46
Sounds für Klingeltöne	46
Speicherplatz im Telefonbuch	22
Speicherplatz, Media-Pool	47
Sperrliste	36
Sperr-Taste	5
Sprache, Display	51
Statusleiste	5
Symbole	65
Steckernetzgerät	7, 9
Stern-Taste	5
Steuer-Taste	5, 13
Strahlung	
reduzieren	34
Strahlungsfrei	35
Stromkabel anschließen	9
Stumm schalten des Mobilteils	19
Suchen im Telefonbuch	22
SUOTA	58
Symbole	
Anzeige neuer Nachrichten	25
auf Display-Tasten	65
neue SMS	39
Signalisierung	66
Statusleiste	65
Timer	31
Wecker	32
T	
Taste belegen	55
Tasten	
Display-Tasten	5, 14
Ende-Taste	5
Freisprech	19
Freisprech-Taste	5, 17
Headset-Taste	5
Lautstärke	14
Lautstärke-Taste	5
Menü-Taste	5, 13
Nachrichten-Taste	5
Profil-Taste	5, 28
Raute-Taste	5
R-Taste	5
Sperr-Taste	5
Stern-Taste	5
Steuer-Taste	5, 13
Zurück-Taste	5
Tastensperre ein-/ausschalten	13
Tastensperre, automatisch	52
Technische Daten	63
Telefon	
anschließen	8
aufstellen	9
bedienen	13
Neigung	9
Telefonanlage	
SMS	44
Telefonbuch	21
durchsuchen	22
Eintrag	21
Eintrag auswählen	22
Eintrag erstellen	21
Eintrag/Liste senden an Mobilteil	23
Nummer übernehmen	23
Nummer wählen	17

Index

öffnen	21
Reihenfolge der Einträge	22
senden an Mobilteil	23
Speicherplatz	22
vCard übertragen (Bluetooth)	24
Telefonieren	
extern	17
Termin	
einstellen	29
entgangen	30
entgangenen anzeigen	30
signalisieren	30
Text eingeben	16
Timer	31
<hr/>	
U	
Übersicht	
Mobilteil	5
Umlaute eingeben	16
Umwelt	61
Update	50
USB-Anschluss	5
USB-Datenkabel anschließen	12

V

vCard (SMS)	41
Verbindung	
Mobilteil zuordnen	57
Name ändern	56
Verketteten s. SMS	
Verpackungsinhalt	8
VIP-Gruppe, Telefonbucheintrag zuordnen	22
VIP-Klingelton	22

W

Wählen	
aus Anrufliste	18
aus Telefonbuch	17
mit Kurzwahl	55
Wahlwiederholungsliste	18, 26
Warnton s. Hinweistöne	
Wecker	
ein-/ausschalten	32
Weckruf	32

Z

Zeichensatztabellen	64
Zeitsteuerung für externe Anrufe	35
Ziffer eingeben	16
Ziffern-Taste belegen	55
Zulassung	61
Zurück-Taste	5

Issued by

Gigaset Communications GmbH
Frankenstr. 2a, D-46395 Bocholt

© Gigaset Communications GmbH 2018

Subject to availability.

All rights reserved. Rights of modification reserved.

www.gigaset.com